

der
links



Das Forum für Madiswil

Gutenberg • Kleindietwil • Leimiswil

mähder

Herausgeber:

Ortsverein Madiswil in Zusammenarbeit
mit der Gemeindeverwaltung Madiswil

8. Jahrgang Nr. 3 Juni 2013



Abseits vom hektischen Leben warten überall Bänkli – einladend und geduldig, bis sie Ihnen zu einer Pause, zu Erholung und Ruhe und gar zu einem Buch verhelfen können.

Bild: vsch

Frische Luft hilft, sich besser zu fühlen. Ein Spaziergang entschleunigt, ja entstresst und erlaubt ein Innehalten trotz Bewegung, ein Unterbruch im Fluss des oft prallgefüllten, anstrengenden Alltags. Bummeln, flanieren, schlendern sind Synonyme für «spazieren» und beschreiben eine positiv belegte, lustvolle Tätigkeit. Eine Frage des Alters ist es wohl dennoch, wie «spazieren» definiert und verstanden wird, obs Genuss oder Muss ist und zum Schuene, Tschumple oder Tschirge verkommt. In beiden Fällen ist ein Bänkli eine willkommene Möglichkeit, den Spaziergang zu unterbrechen und zu verweilen.

Diesen Sommer werden Sie auf Ihrem Spaziergang Lesebänkli finden. In der ganzen Region versehen Bibliotheken bestehende Bänkli mit einer vielseitig bestückten Bücherbox (auch für Kinder und Jugendliche!), um die Erholung im Freien mit einer Lektüre zu bereichern.

Und diesen Sommer gibts in Madiswil weitere Neuheiten: ein Sommernachtsfest, organisiert vom Gewerbeverein, und ein Sommernachtskonzert, veranstaltet vom Linksmähdorchor. Auch andere Anlässe werden für Sommerlaune, gar Ferienstimmung sorgen. Fehlt nur noch das passende Wetter – angenehm warm und trocken, Sonnenschein und blauer Himmel – mir blange wou aui druf und hoffe wyter...

Ich wünsche Ihnen herrliche Sommertage, erholsame Ferien und regelmässig Zeit für einen Spaziergang.

Vreni Schaller

Christian Zaugg

Land- und Forstbetrieb

Wir empfehlen uns:

- Gartenholzerei
- Holzerarbeiten
- Häckslerarbeiten

Verkauf von:

- Brennholz
- Holzschnitzel
- Pfähle

Christian Zaugg, Land- und Forstbetrieb
Mättenbach, 4934 Madiswil
062 965 17 27 / 079 329 52 17
a-chr.zaugg@bluewin.ch
www.zauggforstbetrieb.npage.ch

zuma
in Holz + Form

Schreinerei
Ernst Zulliger
Grunholzweid 173
4934 Madiswil
Fon 062 965 21 37
Fax 062 965 00 04

Innenausbau

Umbauten

Renovationen

Reparaturen

Beratung Planung Ausführung



Wir leben Autos.

CARXPERT

- An- und Verkauf sowie Service und Reparaturen aller Marken
 - Carrosserie- und Spenglerarbeiten
- www.garage-kaeser.ch

Garage Käser AG Kleindietwil

MEYER + CO. AG

| Transporte | Muldenservice
| Aushubarbeiten



4919 Reisiswil

Tel. 062 927 20 21 | www.meyertrans.ch | meyer@meyertrans.ch

Arbeitseinsätze durch Schülerinnen und Schüler



2304 Erdkröten, 54 Grasfrösche, 14 Bergmolche gerettet, 10 Säcke Pet/Aludosen, 562 kg Kehricht, einiges Alteisen auf dem Gemeindestrassennetz eingesammelt,

600 m Wanderweg instand gestellt, 1 Feuerstelle gebaut sowie 400 kg Kehricht aus dem Flusslauf der Langeten gefischt – dies sind alles Erfolgsmeldungen und Zahlen, die wir unseren Schülerinnen und Schülern verdanken und die unserer Natur zugute kommen.

Was wäre wohl beim Restaurant Bürgisweyerbad für ein Amphibienmassaker, wenn nicht unter kundiger Leitung von Lehrer Reinhold Christen alljährlich der rettende «Fröschlizaun» durch die Schulkinder errichtet und so die Frösche und Kröten vor dem Überfahren durch Autos gerettet würden?! Jedes Jahr dürfen wir in unserer Ge-



meinde Schülerinnen und Schüler der BSA Hutwil begrüßen. In einer für sie speziellen Projektwoche unterstützen sie unser Werkhofteam. Ihnen sind eine neue Feuerstelle und die Instandstellung eines Wanderweges zu verdanken. Durch die Aktion «Saubere Strassenränder 2013» hat die Volksschule zusammen mit den Angestellten des Werkhofes das Gemeindestrassennetz und die Langete von Abfall befreit. Fast eine Tonne an Müll sind zusammengetragen worden. All diese Arbeiten verdienen einen besonders grossen Dank. Dieser geht einer-

seits an die Lehrpersonen und andererseits an die Schülerinnen und Schüler, welche «unseren» Müll gesammelt und der fachgerechten Entsorgung zugeführt haben.

Jeder Einzelne von uns sollte sich nun überlegen, ob er oder sie nicht auch schon seinen Kaugummi oder sein «Täfelipapierli» während der Autofahrt «entsorgt» hat. Jedenfalls sei allen gedankt, welche ihren Kehricht ordentlich entsorgen und nicht unachtsam der Natur übergeben. Letzteres ist zudem nämlich auch strafbar...

Andreas Hasler, Gemeindeschreiber

Inhaltsverzeichnis

Editorial	1
Gemeindeversammlung	3
Aus dem Gemeinderat	7
Kommissionen, Gemeindeverwaltung	9
Geburtstage, Zivilstandsnachrichten	15
Wasser-Infotag, Ortsteilwanderung	16
Kirchgemeinde, neue Organistin,	
Impressum, Mitteilungen	17
Seniorenferien, Schülerforum	21
Forum, Neuzuzüger, Susanna Hasler	23
Direktverkauf, Gewerbeverein,	
WBM Stephan Weber	28
Volleyball, Damenkorbball	31
Vereine	33
Verschiedenes	37
Veranstaltungen	40

Gemeindeversammlung

Der Gemeinderat lädt die in Gemeindeangelegenheiten Stimmberechtigten der Gemeinde Madiswil zur ordentlichen Gemeindeversammlung ein auf

Mittwoch, 5. Juni 2013, 20.00 Uhr
Gemeindesaal, Dorfzentrum, Madiswil

An dieser Versammlung gelangen folgende Geschäfte zur Abstimmung:

1. Jahresrechnung 2012, Beratung und Genehmigung

Die Jahresrechnung 2012 der Einwohnergemeinde Madiswil schliesst bei Erträgen von Fr. 13 744 982.37 und Aufwendungen inklusive Abschreibungen von Fr. 15 839 609.70 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 2 094 627.34 ab. Die Besserstellung zum Voranschlag beträgt Fr. 276 172.66.

Folgende Ereignisse haben das Ergebnis der Jahresrechnung massgeblich beeinflusst:

- Die Besoldungsanteile bei der Primar- und der Sekundarstufe sind tiefer ausgefallen. Weniger Schüler/innen haben die Schulen besucht.
- Die Gemeindeversammlung hat letzten Dezember eine Rückstellung im Bereich Sozialhilfe von Fr. 220 000.00 beschlossen.

MULDENSERVICE

GYR

Alfred Gyr

Steingasse 17
4934 Madiswil
T. 062 922 77 07
N. 079 332 99 43
F. 062 922 66 96
gyr.mulden@bluewin.ch

PFLÄSTERUNGEN

NATURSTEINARBEITEN

MAURERARBEITEN

Ihr Fachmann für die Neugestaltung
oder Sanierung Ihres Natursteinbelages
oder Verbundsteinplatzes.

RALF SCHADT

Obergasse 4
4934 Madiswil
079 677 05 76
ralf-schadt79@hotmail.com

 **METZGEREI +
LEBENSMITTEL
TSCHANZ**

Hauptstrasse 103, 4936 Kleindietwil
Tel. 062 965 12 20, Fax 062 965 46 25
info@metzgereitschanz.ch, www.metzgereitschanz.ch



- Fleisch aus der Region
- Spezialitäten aus dem
Küchenrauch
- diverse Grillspezialitäten
- Partyservice

Wir empfehlen Ihnen einen
Besuch in unserem Bistro-
Metzgerstübli!

- Die Einkommenssteuern der natürlichen Personen sind um rund Fr. 600 000.00 tiefer ausgefallen. Es wurde, bedingt durch Neuzuzüger/innen, mit einem kleinen Steuerzuwachs gerechnet. Durch Entscheide der Kant. Steuerverwaltung mussten rund Fr. 500 000.00 Steuern aus Vorjahren zurückbezahlt werden.
- Die Grundstückgewinnsteuern sowie die Erbschafts- und Schenkungssteuern fielen erfreulich höher aus.
- Weil weniger investiert wurde, sind die harmonisierten Abschreibungen tiefer ausgefallen.
- Dank der Erbschaft Hubschmid konnten rund Fr. 400 000.00 vereinnahmt werden.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, der Jahresrechnung 2012 zuzustimmen. Die Gesamtrechnung kann gratis bei der Finanzverwaltung Madiswil bezogen werden.

2. Gebührenreglement, Teilrevision Artikel 18 und 18a (Einbürgerung) sowie Artikel 43 (Datenschutz), Beratung und Genehmigung

Das Gebührenreglement aus dem Jahr 2007 muss angepasst werden. Durch neue übergeordnete Vorschriften sind kleine Änderungen für Einbürgerungsgebühren (Kurse) und Gebühren im Datenschutzbereich vorzunehmen.

Der Gemeinderat stellt der Versammlung den Antrag, den Anpassungen zuzustimmen.

3. Strassen- und Wegreglement, Teilrevision Artikel 3, 7, 8, 9, 22 und 25 (Bezeichnung neu Strassen- und Wasserbaukommission), Beratung und Genehmigung

Infolge der Reorganisation der Einwohnergemeinde Madiswil per 1. Januar 2013 ist neu für die Strassen und Wege die Strassen- und Wasserbaukommission und nicht mehr die Bau- und Planungskommission zuständig. Die vorstehenden Artikel sind deshalb entsprechend zu ändern.

Der Gemeinderat stimmt den Neuerungen zu und beantragt den Stimmberechtigten, diese zu genehmigen.

4. Gemeindestrassen, Grossmattstrasse – Fertigstellung; Beratung und Beschlussfassung Nachkredit Fr. 150 000.00

Im Jahr 1995 wurde für die Erschliessung der Grossmattstrasse ein Kredit von Fr. 565 000.00 bewilligt. In einer ersten Phase sind der Werkleitungsbau sowie die Strassenfundationsschicht ausgeführt worden. Ebenfalls erstellt wurde der Einmündungsbereich in die Steingasse, wobei in diesem Abschnitt noch der Deckbelagseinbau fehlt. Mit der zweiten Etappe wurde zugewartet, da die Zufahrtsstrasse stark beansprucht wurde durch den Werkverkehr zu den seinerzeitigen Baustellen in der Grossmatt. Für die Fertigstellung blieben vom bewilligten Kredit noch Fr. 260 000.00 übrig. Das Ingenieurbüro Siegrist, Langenthal, hat das restliche Ausbauprojekt nun ausgearbeitet. Die Kosten betragen gemäss Offerte Fr. 410 000.00. Somit ist ein Nachkredit von Fr. 150 000.00 nötig.

Die Strassen- und Wasserbaukommission sowie der Gemeinderat finden, es sei

nun an der Zeit, die Grossmattstrasse zu vollenden. Den Stimmberechtigten wird deshalb beantragt, die Fertigstellung der Grossmattstrasse zu bewilligen und den entsprechenden Kredit von Fr. 150 000.00 zu genehmigen.

5. Feuerwehr, Schlauchverleger, Anschaffung neues Fahrzeug, Beratung und Genehmigung Kredit Fr. 106 000.00

Das bisherige für das Schlauchverlegen eingesetzte Fahrzeug ist in die Jahre gekommen. Es ist sehr revisionsanfällig und für den Feuerwehrbetrieb nicht mehr zumutbar. Der Fachausschuss Feuerwehr hat deshalb drei Varianten zur Beschaffung eines Schlauchverlegers ausgearbeitet. Die Kommission für öffentliche Sicherheit hat sich danach mit der Evaluation auseinandergesetzt. Aufgrund der Strassenverkehrssetzung und aus technischen Gründen kann die Variante, dafür einen Traktor einzusetzen, ausgeschlossen werden. Die Verantwortlichen sind deshalb zum Schluss gekommen, einen neuen Schlauchverleger bei der Firma IVECO (Aufbau Gygax) zum Preis von Fr. 106 000.00 anzuschaffen. Die Finanzkommission stellt fest, dass die



Betriebsferien der Madiswiler Geschäfte Sommer/Herbst/Winter 2013/14

Coiffure + Kosmetik Schadt:
keine Betriebsferien

Sommer Blumengeschäft:
15.7. – 4.8.2013

Gärtnerei Sommer:
keine Betriebsferien

Stiftung WBM:
15.7. – 2.8.2013

Zuma AG:
20.7. – 4.8.2013
22.12. – 5.1.2014

Drogerie Wittwer:
keine Betriebsferien

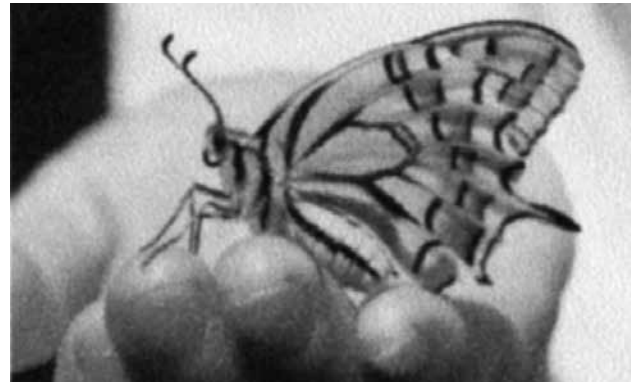
König Bau:
20.7. – 4.8.2013

Elements4art:
20.7. – 4.8.2013

P. Graf AG:
27.7. – 4.8.2013

Elektro Kohler AG:
25.12. – 2.1.2014

Wir wünschen allen erholsame Ferien!
Gewerbeverein Madiswil und Umgebung



Med. Massagepraxis

Anneliese Bernhard, dipl. Masseurin
Steingasse 26, 4934 Madiswil
Tel. 062 965 35 26

- Manuelle Ganzkörpertherapie
- Fussreflexzonenmassage
- Cranio-Sacral-Therapie
- Feldenkrais

- Hausbesuche
- Geschenkgutscheine

**christoph
wenger**

Ihr Fachmann für:

- Sanitäre Anlagen im Um- und Neubau
- Heizungsanlagen und Sanierungen
- Wärmepumpen und erneuerbare Energien
- Spenglerei
- Planung und Ausführung

Christoph Wenger Haustechnik
Eidg. Dipl. Haustechnikinstallateur

Oberdorfstrasse 20, 4934 Madiswil
T 062 965 12 24 / F 062 965 36 45
info@wenger-haustechnik.ch

Beschaffung eines neuen Fahrzeuges im Finanzplan enthalten und für die Gemeinde finanziell tragbar ist.

Der Gemeinderat stellt der Versammlung den Antrag, den neuen Schlauchverleger anzuschaffen und den erforderlichen Kredit von Fr. 106 000.00 zu genehmigen.

6. Liegenschaften, Verkauf alte Dorfschmitte, Mittelverwendung, Beratung und Beschlussfassung über Antrag von Max Ammann, Madiswil

Max Ammann, Madiswil, hat an der Gemeindeversammlung vom 8. Dezember 2012 den Antrag gestellt, dass vom Verkaufserlös der Alten Schmiede ein ansehnlicher Betrag der Genossenschaft Zelgli, Wohnen im Alter, Untergässli, Madiswil, zweckbestimmt, zum Beispiel für einen Jakob-Käser-Brunnen, überwiesen wird. Schliesslich sei die Überbauung Zelgli auch auf Land von Käser erstellt worden. Der Gemeinderat habe darüber zu beraten und anlässlich der nächsten Gemeindeversammlung sollen die Stimmberechtigten darüber befinden können.

Der Gemeinderat hat den Antrag geprüft. Er ist dagegen, finanzielle Mittel aus dem Verkauf der alten Dorfschmitte für eine Spende an die Genossenschaft Zelgli, Madiswil, zur Anschaffung eines Brunnens oder ähnlichem, zu verwenden. Der Verkaufserlös von Fr. 150 000.00 deckt der Gemeinde die ursprünglich rund Fr. 100 000.00 aufgewendeten Mittel für den Kauf sowie Fr. 50 000.00 für getätigte Investitionen an der Liegenschaft in den vergangenen Jahren.

Den Stimmberechtigten wird deshalb beantragt, den Antrag von Max Ammann abzulehnen. Dem Gemeinderat ist über die Verwendung der finanziellen Mittel aus dem Verkauf im Rahmen der Gesetzgebung freie Hand zu lassen.

7. Orientierungen des Gemeinderates

8. Verschiedenes

Aus dem Gemeinderat

Projektchor, Konzert Linksmähderhalle

Der Gemeinderat bewilligt einen Beitrag von Fr. 200.00 für das Konzert «Minne ist so wunderbar» des regionalen Chores vom 27. April 2013 in der Linksmähderhalle in Madiswil.

Bauland in Leimiswil anzubieten

Die Gemeinde Madiswil besitzt in Leimiswil zwei Baulandparzellen, die eine mit 562 m², die andere mit 797 m². Der Gemeinderat möchte diese Baulandparzellen verkaufen und bietet diese zu einem Preis von Fr. 180.– pro Quadratmeter gerne an. Interessierte melden sich bei der Gemeindeverwaltung Madiswil, 062 957 70 70, Mail: info@madiswil.ch

Bau- und Nutzungsrecht für Kommunikationsanlage im Dorfzentrum

Der Gemeinderat Madiswil hat sich mit der Renet AG, Langenthal, über die Errichtung und Entschädigung einer Dienstbarkeit für den Bau und die Nutzung einer Kommunikationsanlage im Dorf Madiswil geeinigt (ehemaliges Krankenmagazin). Der durch Notar Andreas Bandi beurkundete Dienstbarkeitsvertrag wurde genehmigt.

Jugendraum, Wiedereröffnung, Materialkredit

Im August 2012 hat Mirjam Flückiger als Jugendarbeiterin der reformierten Landeskirche ihre Arbeitsstelle angetreten. Für das Jugendangebot «Jungi Chile» wird seit Sep-

tember 2012 der Jugendraum im Dorfzentrum wieder benützt. Gemeinsam mit den Jugendlichen wurde der Raum umgestaltet. Es fallen Materialkosten von Fr. 1300.– an. Leider sind im Budget für das Jahr 2013 keine finanziellen Mittel vorgesehen. Die Wiedereröffnung des Raumes war bei der Budgeterstellung letzten Herbst noch nicht bekannt. Der Rat bewilligt deshalb einen entsprechenden Kredit in der Höhe von Fr. 1'300.00.

Verein Maxi.Mumm, Langenthal, Beitritt

Der Zusammenarbeitsvertrag aus dem Jahr 2006 zwischen den Gemeinden des ehemaligen Amtsbezirks Aarwangen und der Stadt Langenthal betreffend Beschäftigungs- und Integrationsangebote wird aufgrund verschiedener Umstände aufgelöst. Die entsprechenden Angebote werden jedoch weiterhin durch die Institution Maxi.Mumm, Roggwil, angeboten. Es besteht unter diesem Namen ein Verein. Um weiterhin die Angebote nutzen zu können, hat der Gemeinderat entschieden, dem Verein «Maxi.Mumm» beizutreten. Anstelle des bisherigen Pro-Kopf Beitrages von Fr. 1.– pro Einwohner/in wird ein Mitgliederbeitrag in der gleichen Höhe zu entrichten sein.

Flückiger Cross, Radquer, Madiswil, vom 17. November 2013

Am Sonntag, 17. November 2013, planen die Organisatoren das 2. Flückiger Cross (Radquerrennen) in Madiswil durchzuführen. Der Gemeinderat bewilligt wie letztes Jahr die Benützung der Gemeinde-



Biohof
BADERTSCHER MADISWIL



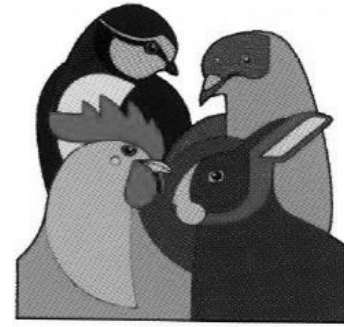
Hans & Marianne Badertscher
Kirchgässli 19, 4934 Madiswil

Telefon/Fax 062 965 01 64
info@bio-badertscher.ch
www.bio-badertscher.ch

Besuchen Sie unseren Hof mit den vielen Tieren und lassen Sie sich die frischen, auserlesenen und gesunden Nahrungsmittel aus dem Hof-Lädeli schmecken.



Die sagenhaft aromatischen Erdbeeren sind im Juni erntefrisch zu geniessen!



Jungtierschau Madiswil

Sonntag 02. Juni 2013

Ab 09:30 – 16:00 Uhr

Werkhof Gebr. Gerber, Grossmatt

Kaninchen, Geflügel, Tauben
und der Vogelschutz



Kleine Festwirtschaft - Schöne Tombola - Eintritt frei

Freundlich ladet ein: Verein für Kleintierzucht und Ornithologie
Madiswil

bico®

OF SWITZERLAND

Für ä tüüfä gsundä
Schlaaf.

Matratzen



WOHNBEDARF – GESCHENKE – HAUSHALT

4934 MADISWIL, TEL. 062 965 31 66

WÄLCHLI

MALERGE SCHÄFT

www.malen.walchli.li

- Konzept & Beratung
- Fassadenrenovationen
- Innere Malerarbeiten
- Spritzarbeiten

4934 Madiswil, Tel. 062 9650110

strassen Neumattweg, Lochenweg und Bänckerstrasse. An den Anlass leistet er einen Beitrag von insgesamt Fr. 1000.– (inkl. Benützung der Schulhausanlagen Neumatt, mobile WC, Dienstleistungen Werkhof).

Delegierte Verband Region Oberaargau

An der Delegiertenversammlung vom 30. November 2012 wurden die Statuten des Verbandes Region Oberaargau geändert. Demnach hat grundsätzlich das Gemeindepräsidium die Gemeinde an der Delegiertenversammlung zu vertreten. Der Gemeinderat entlässt deshalb die bisherigen Vertreter Peter Graf, Marcel Geissler und Bruno Rupp und setzt Gemeindepräsidentin Vreni Flückiger mittels Stimmbündelung als Delegierte ein.

Ortsplanungsrevision, Verabschiedung zur Vorprüfung, Verzicht auf Einzonung am Zielacker

Der Gemeinderat hat der überarbeiteten Ortsplanung zugestimmt. Die Eingaben gemäss der Mitwirkung wurden so weit als möglich berücksichtigt. Infolge von diversen gut begründeten Einwänden hat der Gemeinderat entschieden, auf die Neueinzonung am Zielacker ganz zu verzichten. Die revidierten Unterlagen gemäss der durchgeführten Mitwirkung werden nun dem Amt für Gemeinden und Raumordnung des Kantons Bern zur Vorprüfung eingereicht.

Strassen- und Wasserbaukommission

Sanierung Privatstrassen, Beiträge

Die Anspruchsberechtigten werden darauf aufmerksam gemacht, dass Gesuche um Beiträge für die Sanierung von Privatstrassen in der Landwirtschaftszone schriftlich gemäss Strassen- und Wegreglement der Einwohnergemeinde Madiswil vom 19. Januar 2011, bis spätestens am



30. Juni 2013 bei der Strassen- und Wasserbaukommission, Madiswil, einzureichen sind. Später eingereichte Gesuche werden nicht mehr ins Budget 2014 aufgenommen.

Verbrennen von Abfällen

Trockene, natürliche Wald-, Feld- und Gartenabfälle dürfen im Freien verbrannt werden, wenn nur wenig Rauch entsteht. Sollten trockene Ast- und Holzhaufen verbrannt werden, sind diese vorher umzuschichten (Unterschupf für Kleintiere wie Igel usw.). Zum Anfeuern ist Papier zulässig, aber nur in kleinen Mengen. Das Verbrennen aller übrigen Abfälle ist verboten.

Ausgediente Sachen

InhaberInnen von ausgedienten Fahrzeugen, Fahrzeugteilen, Pneus, Maschinen, Geräten und dergleichen sind verpflichtet, diese Sachen innert Monatsfrist zu entsorgen, wenn sie nicht in gedeckten Räumen aufbewahrt werden können.

Schulkommission

Schulbusfahrerin Trudi Räber

Trudi Räber, Madiswil, chauffiert seit dem Jahr 1983 tagtäglich Schul- und Kindergartenkinder von A nach B. Tausende

von Kilometern hat sie in den letzten 30 Jahren unfallfrei zurückgelegt. Viele Kinder sind erwachsen geworden. Deren Kinder dürfen nun auch bereits wieder die Dienste von Trudi Räber in Anspruch nehmen.

Zu diesem 30-Jahr-Dienstjubiläum gratulieren wir ganz herzlich und freuen uns mit Trudi Räber über dieses Ereignis sehr. Auf Ende dieses Schuljahres, per Juli 2013, geht unsere Schulbusfahrerin in den wohlverdienten Ruhestand. Im Namen des Gemeinderates, der Schule Madiswil und sicher aller Kinder und Eltern danken wir Trudi Räber für ihre jahrelangen treuen Dienste herzlich. Ihr verdanken wir, dass die Kinder ausnahmslos pünktlich und sicher von den etwas dezentraleren Teilen unserer Gemeinde zur Schule gelangten.

Wir wünschen Trudi Räber im Ruhestand alles erdenklich Liebe und Gute!

Gemeindeverwaltung

Steuerbüro

Bisher sind rund 50 Prozent aller Steuererklärungen beim Steuerbüro Madiswil eingereicht worden. Wir bitten die Steuerpflichtigen, die noch ausstehenden Steuererklärungen so rasch als möglich einzureichen.

SM Morgenthaler

Holz
Planung
Ausführung

079 776 24 34
www.smhpa.ch
simorgenthaler@gmx.ch

Holzbau
Renovationen
Umbau/Neubau
Bildhauerarbeiten

Aktuell:
Wärmedämmung
optimieren

bezahlbare Qualitätsarbeit

ELEKTRO KÖHLER

062 926 60 60 – mail@elektrokohler.ch

ZULLIGER Z SCHREINEREI HOLZBAU AG

Kopf, Wyssbach 4934 Madiswil Tel. 062 965 31 11 Fax. 062 965 31 37 www.zulligerag.ch info@zulligerag.ch

Benötigen Sie eine neue Küche?
Möchten Sie im Dachgeschoss neuen Raum schaffen?
Sind Türen, Fenster oder das Dach schlecht isoliert?
Oder möchten Sie einfach etwas Neues realisieren?



Zögern Sie nicht, und nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Wir beraten Sie gerne.
Unser dynamisches Team hat grosse Erfahrung nicht nur im Umgang mit Holz und Holzwerkstoffen,
sondern auch in Kombination mit Metall, Kunststoffen, Glas und Stein. Wir empfehlen uns für:



- Holzbau
- Elementbau
- Treppenbau
- Isolationen
- Terrassenroste
- Täferarbeiten
- Schränke
- Türen
- Küchen
- Umbauten
- Baumanagement



**Unser Ziel ist es, Ihre Wohnqualität zu verbessern.
Denn Wohnqualität heisst auch Lebensqualität.**

Feuerbrand

Bekanntlich ist der Feuerbrand als eine gemeingefährliche Krankheit taxiert und daher meldepflichtig. Typische Symptome sind:

- das Absterben von ganzen Blütenbüscheln
- eine vom Stiel her braune Verfärbung der Blätter
- U-förmig abgebogene Triebe
- Nestweise braun und ledrig werdende Blätter, die am Baum hängen bleiben
- Schleimtropfen treten aus Jungtrieben und Rinde aus

Während der Vegetationszeit werden die folgenden Kontrolleure unterwegs sein und Grundstücke inspizieren müssen. Wer verdächtige Pflanzen feststellt, hat an eine der folgenden Personen Meldung zu erstatten:

- Annemarie Zaugg, Mättenbach, Tel. 062 965 17 27 (Gebiet Madiswil und Gutenberg)

– Katharina Graber, Leimiswil, Tel. 062 965 22 58 (Gebiet Leimiswil)

– Jürg Wolf, Kleindietwil, Tel. 079 414 05 04 (Gebiet Kleindietwil)

Besten Dank für Ihre Mithilfe zur Bekämpfung des Feuerbrandes!

Ambrosia

Die Ambrosia gehört zur Gruppe nicht-einheimischer Pflanzen, die ernsthafte gesundheitliche Probleme verursachen kann. Die Pflanze kommt vor allem in Siedlungsgebieten des Mittellandes vor. Viele Samen waren in Körnermischungen zu finden (z.B. Vogelfutter). Ambrosia findet man häufig in privaten Hausgärten, auf öffentlichen Grünplätzen, in und um Baustellen, jedoch viel seltener in Landwirtschaftsgebieten.

Wie Feuerbrand ist auch Ambrosia der Meldepflicht unterstellt. Wer Ambrosia-Pflanzen feststellt oder Fragen zu Ambrosia hat, hat sich bei unserem Spezialisten, Marc Sommer, Gärtner, Bänackerstrasse

20, 4934 Madiswil, Tel. 062 965 28 37, zu melden. Unter www.ambrosia.de finden Sie nützliche Hinweise zum Aussehen der Pflanze.

Hundehaltung, Sachkundenachweis

Seit 1. Oktober 2008 ist das neue Tierchutzgesetz in Kraft. Dieses schreibt für jedermann, der einen Hund neu erwerben und halten will, das Erbringen eines so genannten Sachkundenachweises vor. Auf der Internetseite www.skn-kurse.ch erfahren Interessierte mehr. Bei der Gemeindeverwaltung kann ein Merkblatt bezogen werden.

Bauernhof statt Chatroom – Heugabel statt Joystick – Kinderhüten statt Shoppen gehen

AgriViva, der ehemalige Landdienst, ist ein nichtgewinnorientierter Verein und vermittelt seit über 60 Jahren Ferienjobs für Jugendliche auf Bauernhöfen in der Schweiz und im angrenzenden Ausland. Ein solcher



Elektro Scheidegger AG

4937 Ursenbach
Tel. 062 965 26 26

- **Elektroinstallationen**
 - **TV / SAT Anlagen**
 - **Telefoninstallationen**
 - **DSL und PC Netzwerke**
 - **Reparaturen**
 - **Automation / Steuerungen**
 - **Haushaltgeräte**
- www.escheidegger.ch

4934 Madiswil, Fredi Leuenberger, Tel. 062 965 24 04

Clientis Bank Oberaargau Die Bank an meiner Seite

Unsere BOX25:

- ▶ Privatkonto25
- ▶ Maestro-Karte
- ▶ E-Banking
- ▶ Sparkonto25

Entscheide Dich für unsere BOX25 mit den obigen vier Produkten und Du erhältst einen iPod shuffle*.



Tel. 062 959 85 85
www.bankoberaargau.ch

 **Clientis**
Bank Oberaargau

*iPod shuffle is a trademark of Apple Inc.



Ferienjob bietet den Jugendlichen eine sinnvolle Beschäftigung während der Ferien, ein Kennenlernen von Berufswelt, eine Möglichkeit, selbstverantwortlich eine Arbeit zu übernehmen, neue Freundschaften zu knüpfen und vieles mehr. Das Angebot richtet sich an Jugendliche zwischen 14 und 25 Jahren. Die freien Einsatzplätze sind online auf www.agriviva.ch ersichtlich und die Jugendlichen können sich eine passende Familie gleich selbst aussuchen.

Weitere Informationen sind erhältlich bei: Agriviva, Lobag, Bernstrasse 56, 3114 Wichtrach, Tel. 031 781 47 12, agriviva.be@bluewin.ch

Kommission für öffentliche Sicherheit

Notfallnummer 118, Überlastung, Alternative

Infolge der vergangenen Unwetter war die Notfallnummer 118 überlastet. In solchen Katastrophenfällen, welche sich grossräumig auswirken, wird für Betroffene empfohlen, direkt die Nummer der örtlichen Feuerwehreinsatzzentrale der Feuerwehr Hunzen im Feuerwehrmagazin des Dorfzentrums anzurufen. Die Nummer lautet: 062 965 35 90.

Wespenplage

Zur Beseitigung von lästigen Wespenestern können direkt folgende Personen angefragt werden:

- Wälchli Bernhard, Ghürn, Madiswil, Tel. 062 965 24 81, N 079 442 10 64
- Zulliger Beat, Kleeblattweg 6, Madiswil, Tel. 062 965 18 62, N 079 646 86 87

Bauverwaltung

Baubewilligungen

In unserer Gemeinde wurden seit der letzten Publikation folgende Baubewilligungen erteilt:

- Leuenberger Matthias, Lindenholz, Leimiswil; Einbau Schnitzelheizung mit Wärmeverbund Lindenholz
- Geiser Immobilien AG, Bäch; Neubau 5 Mehrfamilienhäuser mit Einstellhalle, Areal Mühlematte, Melchnastrasse
- Flückiger Hedi, Heimisbach; Umbau und Sanierung bestehende drei Wohnungen Kirchgässli 7
- Frutiger Tiefbau und Transport GmbH, Kleindietwil; Aufstellen Büro-Container Grossmattstrasse
- Beck Florian, Scheine 131, Kleindietwil; Neubau Einfamilienhaus mit Autounterstand

- Huber Raphael und Hertl Linda, Eglisau; Sanierung und Ausbau Bauernhaus Zielackerstrasse 21
- Leuenberger Samuel, Ghürn 26 a; Einbau Stall, Anbau Futterterren und Lauffhof
- Nobs Roland, Rosenweg 3; Erstellen Wintergarten auf bestehende Garage
- Gerber Markus und Barreiro Myriam, Leimiswil; Abbruch und Wiederaufbau Bauernhaus Zünti
- Schneeberger Jakob, Grunholzweid; Erweiterung und Nutzung Werkstatt
- Lüthi-Aufzüge AG, Leimiswil; Neue Zugangssituation Tor mit Notausgangstüre
- Güdel Walter, Watt; Überdachung Kellerabgang und Eingang Birkenweg 15

Energieeffizienz und erneuerbare Energien, Förderprogramm

Der Kanton Bern betreibt ein Förderprogramm für energieeffiziente Gebäude und erneuerbare Energien. Besonders gefördert werden Gebäudesanierungen und der Ersatz von Elektroheizungen. Es werden folgende Unterscheidungen gemacht:

- Verstärkung des Gebäudeprogramms der Stiftung Klimarappen
- Hohe Förderbeiträge für MINERGIE
- Spezielle Förderaktion zum Ersatz von Elektroheizungen
- Kontinuität bei den Sonnenkollektoren, Holzfeuerungen und Wärmenetzen

Detaillierte Infos: www.energie.be.ch
Gerne berät Sie auch die Regionale Energieberatungsstelle Oberaargau, Jurastrasse 29, 4900 Langenthal, 062 923 22 21.

Solaranlage erwünscht?

Diverse Firmen in unserer Region planen und produzieren Solarlösungen. Angeboten werden Anlagen zur Strom- oder Warmwasserproduktion oder beidem. Wir empfehlen den HauseigentümerInnen bei einem Neu- oder Umbau ihrer Liegenschaft den Einbau einer entsprechenden Solaranlage genau zu prüfen. Informationen erhalten Sie ebenfalls bei der Regionalen Energieberatungsstelle Oberaargau (siehe oben).

Familie
H.+ P. Hofmann
Ghürnstrasse 4
4934 Madiswil
Tel. 062 965 45 55



Klein, aber fein

- max. 30 Plätze
- Gruppen auf Anmeldung
- Gutbürgerliche Küche
- Heisser Stein und Fondue auf Bestellung
- Dienstag und Mittwoch Ruhetag

Mit höflicher Empfehlung:
Färech-Pintli Madiswil

Ernst Fiechter AG
E FAG



- Sicherheitstechnik
- Schliesstechnik
- Schreinerei/Schlosserei
- Reparaturservice
- Tresor

Spitalgasse 15
4900 Langenthal
Telefon 062 923 35 45
Fax 062 923 30 80
Mobil 079 209 18 55
info@efag-langenthal.ch

Werkstatt: Melchnastrasse 11, 4934 Madiswil

efag-langenthal.ch

Naturheilpraxis G-SUND

- Energetische Behandlungen
(Schmerz, Müdigkeit, Unlust usw.)
- Matrix-Behandlungen
(Familienthemen, Schul-/Arbeitsprobleme usw.)
- Lebensberatung
- Touch for Health
- Tierkommunikation
- Hot & Cold Stone-
Massagen
- Kräuterstempel-
Massagen
- Übungsabende
- Workshops
- Seminare



Silvia Muster
Pflegefachfrau

Bahnhofstrasse 60 · 4936 Kleindietwil
Tel. 062 965 11 53 · www.g-sund.ch · info@g-sund.ch



KLEINTRANSPORTE KURIER & EXPRESSDIENSTE GREUB

*Was auch immer Ihr Anliegen ist,
rufen Sie uns an!*



*Wir stehen Ihnen gerne kompetent und
freundlich mit Rat und Tat zur Seite!*

René Greub
Wyssbach 164
CH-4934 Madiswil

T: ++41 (0)62 965 23 85
N: ++41 (0)76 331 23 85
rg-kleintransporte@sunrise.ch



Geburtstage

Aues Liebe zum Geburtstag!

Dir heit im Juni oder Juli Geburtstag? De gratuliere mir Öich ganz härzlech und wünsch gueti Gsundheit, Frohsinn, Gottes Säge und aune Jubilare es bsungers schöns Fescht!

75 Jahre

2. Juni **Sonja Fankhauser-Bösiger**
Mühlebergstrasse 5

80 Jahre

3. Juni **Friedrich Hasler-Eggimann**
Untere Bisegg 209

12. Juni **Hedwig Siegenthaler-Sutter**
Scheine 148, Kleindietwil

17. Juni **Ernst Grossenbacher-Binggeli**
Mättenbach 76

30. Juli **Esther Reinmann-Schlup**
Melchnastrasse 16

85 Jahre

30. Juni **Alice Bützberger-Gygax**
Moosackerweg 24

4. Juli **Paul Wälchli-Mühlethaler**
Rebberg 79

91 Jahre

26. Juli **Lena Schneeberger-Pfäffli**
Scheine 52a, Kleindietwil

92 Jahre

8. Juli **Gritli Ingold-König**
Unterdorfstrasse 11

93 Jahre

3. Juni **Johann Staub-Hänni**
Wyszbach 128

Es ist wichtiger, dass jemand sich über die Rosenblüte freut, als dass er ihre Wurzel unter das Mikroskop legt.
Oscar Wilde

Zivilstandsnachrichten

» Geburten

Feb. **Lynn Wüthrich**, des Wüthrich Bruno und der Wüthrich-Haldemann Martina, Stocker 82

März **Joel Philipp Thommen**, des Philipp Thommen und der Thommen-Wild Romana, Lerchenweg 8

April **Tim Johann Rempfler**, des Peter Rempfler und der Rempfler-Zollet Claudia, Birkenweg 6

April **Selina Ammann**, des Ammann Daniel und der Ammann-Graber Karin, Sonnseite 61, Leimiswil

» Eheschliessungen

März **Lüthi Gregor und Marie Anne Erhard**, Ghürn 36

Thommen Philipp und Wild Romana, Lerchenweg 8

» Todesfälle

8.3. **Seiler-Stucki Andreas**, geb. 1921, Graben 74, Leimiswil

15.3. **Stegemann Erich**, geb. 1952, Unterdorfstrasse 68

20.3. **Minder-Hiltbrunner Markus**, geb. 1967, Hunzenweg 69, Kleindietwil

25.3. **Geissbühler-Tscherry Anna**, geb. 1918, Alterszentrum, Lotzwil



Wasser-Infotag



Quellwasser – wie kommts in unser Haus?

Samstag, 8. Juni
9.00 bis 16.00 Uhr

Die Einwohnergemeinde Madiswil lädt Sie herzlich zum Wasser-Infotag ein. Ausgangsort ist das Hornusserhüttli in Wyszbach. Von da aus können individuell die zwei Wasserfassungen Brunnhöhle und Sammelschacht unterhalb der Käserei Wyszbach besichtigt werden. Das Reservoir Hubel ist offen und für alle zugänglich. Vor Ort wird die neu erstellte Steuerung präsentiert. Brunnenmeister Andreas König und weitere Fachpersonen erklären den Interessierten, woher das quellfrische, kostbare Gut kommt und welche Qualität es aufweist. Dass Madiswil mit reinem Quellwasser versorgt werden kann und nicht auf Grundwasser angewiesen ist, ist ein Privileg für die Nutzer, erfordert aber ein ausgeklügeltes Speichersystem, damit alle mit Druckwasser versorgt werden können. Zudem wird aufgezeigt, wie das edle Trinkwasser und kühle Nass in die Haushaltungen gelangt. Das Wasser zur Brandbekämpfung ist ein weiteres, integriertes Thema.

Mit dem Anschauungsunterricht und den wissenswerten Informationen werden Kinder und Erwachsene aus unserer Gemeinde angesprochen. Für die Kinder wird ein Wasserspiel bereit stehen, zudem können sie sich im Bächlein beim Hornusserhüttli

vergnügen. Im Beizli der Hornussergesellschaft besteht die Möglichkeit zur Konsumation.

Die Besucher werden gebeten, wenn möglich auf das Auto zu verzichten, die Parkmöglichkeiten sind beschränkt. Ein Bus verkehrt zwischen den Schauplätzen und kann kostenlos genutzt werden. Für die Besichtigung der Höhle ist gutes Schuhwerk erforderlich. *Text/Bild: vsch*



Stephan Jäggi (ganz rechts) wusste viel Wissenswertes über den Ortsteil zu erzählen. Der Gedenkstein erinnert an die ehemalige selbständige Gemeinde Gutenberg.

Ortsteilwanderung Gutenberg

60 Hektaren und deren Geschichte

«An einem der heissesten Tage des Jahres...», schrieb Werner Scheidegger über die Ortsteilwanderung Leimiswil, die am 30. Juni 2012 stattgefunden hat. Für das Pendant in Gutenberg müsste es nun heissen: «An einem der kältesten Frühlingstage...». Grusig wars am 20. April 2013, der sich winterlich weiss präsentierte, pflotschig und kalt, als sich 30 wetterfeste Personen bei der alten Hefefabrik zur Erkundung Gutenburgs trafen. Sie folgten der Einladung des Gemeinderats Madiswil,

den dritten der vier Ortsteile kennen zu lernen.

«Wir werden nicht wie geplant die ganze Grenze abschreiten, sondern im Bedli einkehren, bevor wir nasse Socken haben.» Stephan Jäggi, einstiger Gemeindepräsident von Gutenberg, führte als Ortsansässiger an geschichtlich und politisch relevante Schauplätze.

Die kleinste bernische Gemeinde umfasste gerademal 60 ha. Das Dörfli bestand ursprünglich ausschliesslich aus Landwirtschaftsbetrieben – und einer Hefefabrik. Als diese 1961 die Tore schloss, ging noch im selben Jahr die Post zu. Heute leben rund

120 Personen in Gutenberg und nebst den Bauernhöfen sind vier Gewerbebetriebe ansässig. Und das Gasthaus Bad Gutenberg, genannt Bedli, gehört eben nicht zu Gutenberg, sondern steht auf Lotzwiler Gemeindeboden. Die Grenze wird an der nordwestlichen Seite durch die Hauptstrasse gemacht, was weiter südlich allerdings nicht der Fall ist.

Verhüllt in warme, schützende Kleidung, zuweilen unter Regenschirmen versteckt, bewegte sich die muntere, bunte Gruppe durch den kleinen Ort, der seit dem 1. Januar 2007 Teil von Madiswil ist. Spannende Ausführungen machte Stephan Jäggi über das Turmhübeli, wo einst die Burg stand, das Äpli am Waldrand und das Äbbeerli, den ebenmässigen Hügel. Über Sagen und Legenden wusste er zu berichten, was zu interessanten Gesprächen anregte. Selbst oben im Wald, als die Tannen rücksichtslos und des Winters überdrüssig, den schweren Pflotsch auf die Wandergruppe abwarfen, erhellte die gute, heitere Stimmung das trübe April-Wetter.

Nach rund zwei Stunden Wanderung und reich an Wissenswertem aus dem Ortsteil Gutenberg wärmten sich die Unverzagten bei Speis und Trank im Bedli auf.

(Die Ortsteilwanderung in Madiswil findet am 31. August statt.) *Text/Bilder: vsch*



«Denn schlechtes Wetter gibt es nicht...»

Neue Organistin

Anita Steiner-Thaler

Wir heissen Anita Steiner-Thaler, unsere neue Organistin, herzlich willkommen. Anita Steiner-Thaler ist in Brüttsellen ZH aufgewachsen und verbrachte ca. zehn Jahre in Winterthur. Ihre besonders väterlicherseits in die Wiege gelegte Musikalität hat zum ersten Klavierunterricht mit 8 Jahren Anlass gegeben, ebenfalls zur Gesangsausbildung und zum Orgelspiel. Später, nach der Matur und der Lehrerausbildung, hat Anita Steiner einerseits als Lehrerin gewirkt und die Dirigentenausbildung an der Musikhochschule Zürich absolviert.

Während ca. zehn Jahren leitete sie den Kirchenchor Illnau-Effretikon, den Männerchor Brüttsellen-Bassersdorf und hat einen Bezirkskinderchor aufgebaut. Zudem hatte Anita Steiner bis Ende 2011 das Amt der Bezirksdirigentin der Chöre des Bezirks Uster inne. Zusätzlich ist sie als Musikpädagogin in der Katecheten-Ausbildung der reformierten Landeskirche des Kantons Zürichs freie Mitarbeiterin. Seit ca. vier Jahren ist Anita Steiner-Thaler Chorleiterin der Rüttscheler Singlüt. Bis zum Sommer 2012 leitete sie den Jugendchor Youngvoice aus Aarwangen. Ebenso unterrichtet sie seit 2008 an der Oberstufe Aarwangen im Teilzeitpensum.



Anita Steiner-Thaler wohnt mit ihrem Ehemann und der kleinen Tochter an der Turnhallenstrasse 8 in Langenthal. Im Konfirmationsgottesdienst wird Frau Steiner-Thaler in unserer Kirche ihren Einstand als Organistin geben. Die besonderen Werte von Ausdauer und Fleiss, von Qualität und Freude an der Musik gehen aus dem Lebenslauf hervor, Humor und Geselligkeit spürt man gleich beim ersten Kontakt. Wir freuen uns sehr, in Anita Steiner-Thaler eine hochkompetente Organistin gefunden zu haben und getragen von ihrem Orgelspiel gemeinsam ins Lob Gottes einzustimmen.

Kirchgemeinderat und Pfarramt

Gedankenanstoss

...und hätte der Liebe nicht

Es ist zunächst etwas sehr Einfältiges, was hier gesagt ist, nämlich dass ein Leben Sinn und Wert hat, nur sofern Liebe in ihm ist, und dass ein Leben nichts, gar nichts ist und keinen Sinn und Wert hat, wenn keine Liebe in ihm ist (1. Korinther 13, 1-3). Ein Leben ist soviel wert, wie viel Liebe es hat. Alles andere ist nichts, gar nichts, ganz gleichgültig, ganz unwichtig, alles Schlechte und alles Gute, alles Grosse und alles Kleine ist unwichtig – wir sind nur nach einem gefragt, ob wir Liebe haben oder nicht... «Wenn ich mit Menschen- und mit Engelzungen redete»...das ist die Möglichkeit, mit der wir nicht gerechnet hatten, dass auch unsere heiligsten Worte unheilig, gottlos, gemein werden können – wenn ihnen das Herz fehlt, wenn sie ohne Liebe sind.

«Und wenn ich weissagen könnte und wüsste alle Geheimnisse und Erkenntnisse...» wenn ich wüsste, warum ich diesen Weg und warum jenen Weg gehen muss, wenn ich die dunklen Wege Gottes schon hier erkennen könnte – ja, wäre das nicht Seligkeit? Erkenntnis, Wissen, Wahrheit ohne Liebe ist nichts, sie ist nicht Wahrheit – denn Wahrheit ist Gott und Gott ist Liebe – darum ist Wahrheit ohne Liebe Lüge. *Dietrich Bonhoeffer*

links der
mähder
Das Forum für Madiswil



Impressum

Erscheint: 6x jährlich (1. Feb., 1. April, 1. Juni, 1. Aug., 1. Okt., 1. Dez.)
Auflage: 1610 Exemplare
Herausgeber: Ortsverein Madiswil in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung Madiswil (www.madiswil.ch)

Redaktion: Vreni Schaller, Kirchgässli 14, 4934 Madiswil
Tel. 062 965 04 04, E-Mail: vreni.schaller@besonet.ch
(Inserate, Reportagen, Fotos, Termine, Abonnemente)
Redaktionsteam: Vreni Schaller, Werner Scheidegger, Andreas Hasler, René Merz
Buchhaltung: Susanne Müller, Moosackerweg 12, 4934 Madiswil
Tel. 079 467 18 37, E-Mail: vivasue1@hotmail.ch
Spendenkonto: CH84 0631 3016 0368 2210 8
Layout/Druck: Druckerei Schürch AG, Bahnhofstrasse 9, 4950 Huttwil
Inseratpreise: 1/1 Seite Fr. 220.–, 1/2 Seite Fr. 130.–, 1/4 Seite Fr. 80.–
Redaktionelle Texte: 1/1 Seite Fr. 200.–, 1/2 Seite Fr. 110.–, 1/4 Seite Fr. 70.–
Reportagen in ähnlichem Umfang wie das geschaltete Inserat sind kostenlos.
Einträge in den Veranstaltungskalender und «Voranzeigen» sind kostenlos.
Jahresabonnement Auswärtige: Fr. 30.– (Schweiz), Fr. 50.– (Ausland), inkl. Porto
Redaktionsschluss für die Ausgabe 4/2013: 4. Juli 2013

Mitteilungen Kirchengemeinde Madiswil

Gottesdienste

Sonntag, 2. Juni, 9.15 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. F. Winzeler

Sonntag, 9. Juni, 9.15 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. P. Moser

Sonntag, 16. Juni, 9.15 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. G. Haffer

Sonntag, 23. Juni, 9.15 Uhr, Familiengottesdienst mit Frau C. Paradiso und Pfr. P. Moser, Mitwirkung KUW 5. Klasse, anschliessend Kirchenkaffee

Sonntag, 30. Juni, 10.00 Uhr, Waldgottesdienst mit Abendmahl mit Pfr. P. Moser, Mitwirkung Musikgesellschaft Madiswil

Sonntag, 7. Juli, 9.15 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. P. Moser

Sonntag, 14. Juli, 9.15 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. H. Zahnd

Sonntag, 21. Juli, 9.15 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. H. Zahnd

Sonntag, 28. Juli, kein Gottesdienst in Madiswil, Hochwachtpredigt

Hinweise auf Gottesdienste finden sich auch wöchentlich im Anzeiger Langenthal und Umgebung.

Kind und Jugend

Kirchliche Unterweisung KUW

2. Klasse: jeden Mittwoch, 11.00 – 11.45 Uhr

3. Klasse: jeden Donnerstag, 16.10 – 16.55 Uhr

5. Klasse: Samstag, 1. Juni, 8.30 – 10.45 Uhr, in der Pfarrscheune (alle); Samstag, 8. Juni, 8.30 – 10.45 Uhr, in der Pfarrscheune (alle); Samstag, 22. Juni, 8.30 – 10.45 Uhr und 13.30 – 15.30 Uhr (alle); Sonntag, 23. Juni, 9.15 Uhr, Familiengottesdienst unter Mitwirkung der KUW-Schüler in der Kirche

Auskunft/Verantwortliche: 2. und 9. Klasse: Pfr. P. Moser; 3. Klasse: Barbara Moser; 4./5. Klasse: Caterina Paradiso

Krabbelgruppe

Dienstag, 18. Juni, 9. und 30. Juli, 9.30 – 10.30 Uhr, im 1. Stock der Pfarrscheune. Für Kinder ab 6 Monaten und ihre Eltern. Kontaktperson: Patricia Boksberger, Tel. 062 922 07 45. Für nähere Informationen: www.krabbelgruppe-madiswil.info

Fiire mit de Chliine

Dienstag, 11. Juni, 16.00 Uhr, in der Kirche, alle Kinder zwischen 3 und 5 Jahren mit ihren Eltern und Geschwistern sind herzlich eingeladen. Kontaktperson: Gabi Meyer, Tel. 062 965 02 28

Sonntagsschule Dorf

Sonntag, 2. und 16. Juni, 9.15 Uhr, in der Pfarrscheune; Sonntag, 30. Juni, 10.00 Uhr, am Waldgottesdienst bei der Ornithologenhütte. Kontaktperson: Barbara Moser, Tel. 062 965 12 54. Alle Kinder ab ca. 5 Jahren sind herzlich zu den frohen Zusammenkünften unserer Sonntagsschule eingeladen.

Jungschar

Samstag, 1., 15. und 29. Juni, 13.30 Uhr, beim Pfarrhausstöckli. Alle interessierten Kinder ab der 2. Klasse sind herzlich eingeladen.

Sommerlager: Achtung, neue Daten! Samstag, 13. – Samstag, 20. Juli. Auskunft zu Organisation und Durchführung: Doris Tanner, Tel. 062 965 08 77.

JK «Jungi Chile»

Freitag, 7. und 21. Juni, 18.30 – ca. 22.00 Uhr, im Jugendraum des Dorfzentrums. 18.30 Uhr: Ankunftszeit (chill in), 19.00 Uhr: Programm. Alle Jugendlichen ab der 8. Klasse bis ca. 20 Jahre sind herzlich eingeladen. Kontaktperson: Mirjam Flückiger, Tel. 078 889 65 98. Aktuelle Informationen zu Jungschar und JK finden Sie ebenfalls unter www.kirchemadis.ch.

Veranstaltungen

Bibelabend

Mittwoch, 3. Juli, 19.30 Uhr, in der Pfarrscheune

Bonhoeffer-Kurs

Mittwoch, 19. Juni, 20.00 Uhr, in der Pfarrscheune, Auskunft beim Pfarramt

Froueobe

Dienstag, 18. Juni, 20.00 Uhr, im Hortraum im Schulhaus Neumatt. Thema: Einheimische Kräuterwelt, Referentin: Lina Kurth, Rüschelen

Mensch im Alter

Gottesdienste im Zelgli-Treff

Freitag, 14. Juni, 10.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. F. Sommer

Freitag, 12. Juli, 10.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. S. Reichenbach

Kaffeestube

Die Kaffeestube in der Pfarrscheune ist jeweils am Dienstag, 14.00 – 16.00 Uhr, zum gemütlichen Zusammensein bei Kaffee und Kuchen für Jung und Alt geöffnet. Ab 9. Juli ist Sommerpause.

Kollekten

Herzlichen Dank für die eingegangenen Spenden!

1. März, Weltgebetstag (Frankreich)	Fr. 451.00
3. März, Gottesdienst (Gassenarbeit Marchstei Bern)	Fr. 271.20
10. März, Gottesdienst (Glaube und Behinderung)	Fr. 111.60
15. März, Abdankung (Seniorenarbeit)	Fr. 554.10
17. März, Gottesdienst (Hilfe für Mutter und Kind)	Fr. 149.60
21. März, Abdankung (Seniorenarbeit)	Fr. 317.95
22. März, Abdankung (Seniorenarbeit)	Fr. 247.50



24. März, Palmsonntag (Überseeische
Missionsgesellschaft) Fr. 406.35

28. März, Abdankung (Seniorenarbeit)
Fr. 156.00

29. März, Karfreitag (CSI Christian
Solidarity International) Fr. 186.30

31. März, Ostern (SRAKLA Bäuerliches
Sorgentelefon) Fr. 152.65

2. April, Abdankung (Wohnheim Zelgli)
Fr. 529.45

7. April, Gottesdienst (Hilfsaktion Mensch
und Kirche) Fr. 180.80

14. April, Gottesdienst (Internat.
Oekumen. Organisation) Fr. 79.50

21. April, Gottesdienst (SAM Allianz
Mission) Fr. 117.30

28. April, Gottesdienst (Open Doors
Sudan) Fr. 180.00

Kollekten von Seniorennachmittagen

8. Jan., Seniorennachmittag
(Seniorenarbeit) Fr. 157.00

5. Febr., Seniorennachmittag
(Seniorenarbeit) Fr. 214.50

12. März, Seniorennachmittag
(Seniorenarbeit) Fr. 149.00

Kirchliche Handlungen

Taufe

3. März: **Leana Noemi Bindy**, geboren
am 28. November 2012, Tochter des Oli-
vier und der Brigitte Bindy-Ryser, wohnhaft
in Madiswil, Tulpenweg 7

31. März: **Daniel Patrick Steinegger**, ge-
boren am 11. Mai 1996, Sohn des Peter
und der Susan Steinegger-White, wohnhaft
in Madiswil, Höhenweg 3

21. April: **Livia Helena Räber**, geboren
am 31. Oktober 2012, Tochter des Chris-
tian und der Monika Räber-Gerber, wohn-
haft in Madiswil, Lindenweg 12

Beerdigungen

15. März: **Veronika Sommer**, geboren
am 24. März 1941, gestorben am 7. März
2013, wohnhaft gewesen in Aarwangen

21. März: **Susanna Katharina Hasler**,
geboren am 11. April 1919, gestorben am
25. Februar 2013, wohnhaft gewesen in
Roggwil, zuvor Oberdorfstrasse

22. März: **Gertrud Eigenmann**, geboren
am 4. September 1920, gestorben am 9.

März 2013, verwitwet gewesen, wohnhaft
gewesen in Olten, Grundstrasse 2/5a

28. März: **Anna Geissbühler-Tscherry**,
geboren am 4. März 1918, gestorben am
25. März 2013, wohnhaft gewesen in Ma-
diswil, Obergasse 4

2. April: **Erich Stegemann**, geboren am
30. November 1952, gestorben am 15.
März 2013, wohnhaft gewesen in Madis-
wil, Untergässli 11

Wichtige Telefonnummern

Präsident Kirchgemeinde: Hans-Ulrich
Gfeller, 062 965 12 08

Pfarrer: Patrick Moser, 062 965 12 54

Sekretariat: Susanne Schranz, 062 965
36 57

Sigristenehepaar: Hans-Ulrich und Mag-
dalena Leuenberger, 062 965 19 26

Jugendarbeiterin: Mirjam Flückiger,
078 889 65 98

Katechetinnen: Caterina Paradiso,
032 623 43 83; Barbara Moser, 062 965
12 54

Barbara Moser

FLÜCKIGER TRANSPORTE **F** UMZÜGE

Dorfstrasse 21, 4932 Gutenberg Tel. 062 923 17 59, Fax 062 923 24 20

Ihr Fachmann für Umzüge und Transporte

- Möbellift
- Möbeleinlagerungen
- Wohnungsräumungen

königbau

madiswil

062 965 29 28 | 079 205 91 80 | info@koenigbau.ch

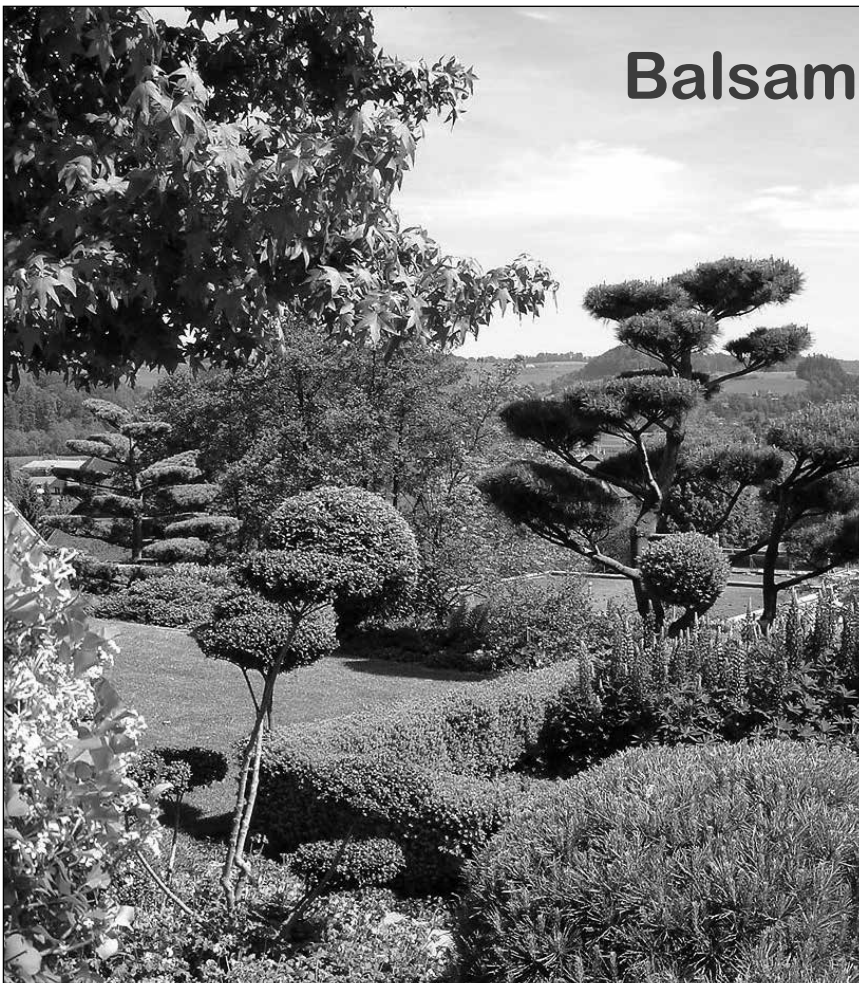
An- und **Umbauten**

Maurerarbeiten

Keramische **Beläge**

Verbund**stein**beläge

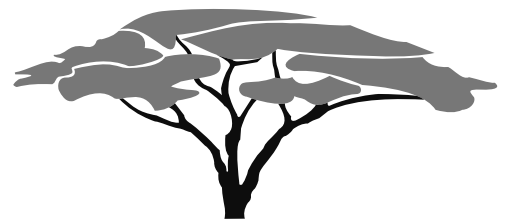
Tiefbauarbeiten



Balsam für Ihren Garten

Von erfahreinem Fachmann!

- Gartenberatung
- Hilfestellungen
- Gartenumänderungen
- Pflanzungen
- Pflanzenschnitt
- Gartenunterhalt



Gehölzexperte.ch

Andreas Anderegg

4934 Madiswil / 079 792 93 94

Voranzeige



Liebe Seniorinnen und Senioren,

Auch in diesem Jahr dürfen wir Ihnen in Zusammenarbeit mit der Kirchgemeinde Melchnau folgendes Angebot unterbreiten:

Seniorenferien im schönen Berner Oberland

(in Begleitung einer Krankenschwester)
im Hotel ARTOS, Interlaken
Zentrumsnahe Oase mit grossem Wellnessbereich und wunderschöner Bergsicht
(mit Vollpension und Frühstücksbuffet)

**Samstag, 31. August, bis
Samstag, 7. September**

Eine Schifffahrt nach Brienz ist inbegriffen. Sie haben die Möglichkeit, an weiteren Tagesausflügen teilzunehmen. Für An- und Heimreise wird ein Bus organisiert.

Sie sind herzlich eingeladen, an diesem Angebot teilzuhaben. Ein Informationsblatt mit Preisangaben und Anmeldetalon folgt zu einem späteren Zeitpunkt (anfangs Juni, Anmeldefrist bis am 25. Juni). Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Meieli Moser, Gutenberg, Tel. 062 923 19 70, sowie das Sekretariat des Kirchgemeinderates, Tel. 062 965 36 57, gerne zur Verfügung.

Kirchgemeinderat Madiswil

Schülerforum

Traumberuf Pilot

Ich sitze in einem Cockpit eines A320-Fliegers neben meinem Copilot und der Flieger rollt gerade auf die Startbahn von Zürich Kloten. Was muss ich tun? Zuerst muss ich wissen, dass alle Leute sitzen und angebunden sind. Als zweites muss ich die Startlaubnis des Towers bekommen. Jetzt kann ich langsam den Schubhebel nach vorne schieben. Dadurch drehen die Düsen schneller und der Flieger kommt ins Rollen. Wenn der Flieger genug schnell rollt, kann ich den Joystick in meiner linken Hand nach hinten ziehen. Durch das Ziehen steigt der Flieger in die Luft. (Wenn ich den Joystick nach vorne schiebe sinkt der Flieger, wenn ich ihn nach rechts schiebe dreht der Flieger nach rechts und wenn ich ihn nach links schiebe, dreht der Flieger nach links.) Als nächstes muss ich die Fahrwerke einziehen. Dafür muss ich nur einen Hebel nach oben schieben.

Jetzt will ich von Zürich nach Basel fliegen. Das gebe ich in einem Instrument ein, und jetzt zeigt mir der Flieger wodurch ich fliegen muss. Das wichtigste Instrument ist

direkt vor mir. Es zeigt mir ein grünes Kreuz und einen schwarzen Punkt. Ich bin der schwarze Punkt und muss immer in der Mitte des grünen Kreuzes bleiben, denn so komme ich genau zu meinem Ziel: Basel.

Bei einer Landung muss ich zuerst die Fahrwerke runterlassen. Je näher ich zur Landebahn komme, desto mehr muss ich rausschauen und nicht mehr auf meine Instrumente schauen. Wichtig ist, dass ich kurz vor der Landung schaue, ob es Wind hat. Wenn ich fast schon aufsetze, muss ich die Spitze des Fliegers nach oben schieben, dass ich mit den Hinterrädern lande. Jetzt kann ich aufsetzen. Sobald ich aufgesetzt habe, muss ich die Schubumkehre einschalten. Bei der Schubumkehre wird die Luft, die bei den Düsen durch den Fahrwind aufprallt, in die andere Richtung getrieben und das bremst. Man muss auch die Bremsklappen raus lassen. Jetzt bremst der Flieger und ich bin in Basel gelandet.

Das war mein erster Flug, aber leider nur in einem Simulator bei iPilot in Zürich. Die Anweisungen im Simulator gab mir ein Berufspilot. Ich erhielt einen interessanten Einblick in den Beruf Pilot und wer weiss vielleicht fliegt ein Madiswiler in ein paar Jahren in der Welt herum.

Michel Wälchli, 6. Klasse





«Das gibst Du nie mehr aus der Hand.»

Fabian Cancellara

Profitieren Sie jetzt von den neuen Mobil-Abos mit Flat-Vorteil von Ihrem lokalen Kabelnetz.

- Mobil surfen, so viel Sie wollen dank Daten-Flatrate
- Stark vergünstigte Handys und Smartphones
- Fünf Mobil-Abos für jedes Bedürfnis
- Im günstigen Kombi-Paket mit Internet, Festnetz-Telefonie und Digital-TV
- Unterhaltung unterwegs: Über 100 TV-Sender mit dem neuen Mobil-TV



www.quickline.com

QUICKLINE
MULTIMEDIA ANSCHLUSS

renet
cablenet solutions

Leserbrief

Gedanken eines Neuzuzügers

Bei meiner Anmeldung auf der Einwohnerkontrolle werde ich vom jungen Angestellten gefragt, ob ich denn schon einmal in Madiswil angemeldet gewesen sei und muss diese Frage natürlich mit «Nein» beantworten, dabei kenne ich dieses Madiswil schon seit Jahren (sind doch meine Grosseltern und dann meine Eltern hier wohnhaft gewesen) – und wie käme sonst jemand dazu in dieses Madiswil zu ziehen, wenn da nicht schon bereits ein Gefühl für dieses Dorf gegeben wäre?

Von Berufes wegen hier her zu ziehen, wäre eine Möglichkeit, ich bin aber weder Landwirt noch Pfarrer, sondern Erwachsenenbildner und Seniorenbetreuer ohne Portefeuille, was so viel heisst, dass ich im Moment keinen Auftrag habe und daher gerne in ein familieneigenes Haus einziehe, um meine Finanzen zusammen zu halten.

Ich bin rund 63,5 Jahre im Aargau daheim gewesen und konnte mir nie vorstellen, jemals an einem andern Ort als eben in diesem Kanton zu wohnen. Jetzt bin ich da in diesen Oberaargau geraten – dabei musste ich zuerst im Google nachschauen, was es mit diesem Gebilde auf sich hat, welches sich da über die Gemeinden Eriswil – Melchnau – St. Urban – Niederbipp – Wangen an der Aare – Oeschenbach usw. hinzieht. Madiswil ist mitten drin und eine eigene Zeitung gibts auch noch dazu.

Von der Schule her war mir der Berner Aargau natürlich ein Begriff, sieht man den Berner Bär doch z.B. am Schloss Lenzburg, aber auch an Markierungen an Aargauer Wanderwegen, wo man sich dann fragt, he was soll das?

Hierher zu ziehen, war für mich ein Prozess, welcher jetzt mit dem Umzug vorerst abgeschlossen ist. Bevor ich hier einziehen konnte, musste eine ganze Wohnung ge-

leert werden. Sehr vieles wurde via Mulde entsorgt, da hatte ich das Gefühl, dass ich den Boden nie sehen würde – aber plötzlich war dann alles weg, die Böden konnten schamponiert werden, und jetzt bin ich drin.

Spannend ist für mich auch, wie ich wahrgenommen werde. Zuerst einmal wird man hier auf dem Trottoir noch freundlich gegrüsst und wenn ich einem einheimischen Handwerker anrufe und sage, dass ich an der Plattenstrasse 4 wohne, heisst es gleich, ah die alte Gemeindeschreiberei – was stimmt, war mein Grossvater doch in diesem Haus und genau in den Räumen, die ich jetzt bewohne, Gemeindeschreiber und Notar und da ich ursprünglich die gleiche Laufbahn, einfach ohne Notar eingeschlagen hatte, freute sich meine Grossmutter immer darüber, wenn ich ihr von meiner Arbeit erzählte.

Da ich im Moment gesundheitliche Probleme habe (Kniearthrose), bin ich nicht so mobil, wie ich mir das eigentlich vorgestellt hatte. So muss ich vieles mit dem Auto machen, sofern das noch geht oder mich halt fahren lassen. Da ich keine Berührungängste habe, komme ich mit den Leuten schnell ins Gespräch, möchte natürlich al-

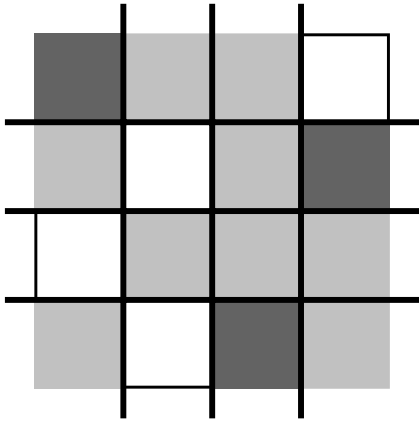
les wissen (wer mit wem und warum und was ich als Neuzuzüger einfach wissen sollte, ohne gross Lektüre lesen zu müssen). Ganz sicher werde ich an den politischen und kirchlichen Versammlungen teilnehmen, da mich diese praktisch von «Berufes wegen» interessieren und man dort alles aus erster Hand erfährt.

Unmittelbar neben der Kirche wohnend, finde ich das Glockengeläute sehr schön – einzig die verschiedenen Bimmelzeiten sind mir noch unklar. Der Herr Pfarrer wird mir das sicher früher oder später erklären oder sonst jemand, der sich glockentechnisch auskennt. Auch nachts, wenn man nicht schlafen kann, ist doch alle Viertelstunde jemand da, der einem mitteilt, wie spät oder wie früh es ist, wobei ich meistens nur einen Schlag höre, was wiederum bedeutet, dass ich dazwischen doch schon geschlafen habe, aber das geht sicher nicht nur mir so?

So hoffe ich jetzt zum Schluss kommend, dass ich viele Menschen kennenlernen darf, und wer will und sich getraut, kann auch an meine Haustüre klopfen und schauen, was da für einer aus dem Aargau angeweht wurde; ich würde mich freuen.

Christoph Leuschner





Heinz Schneeberger

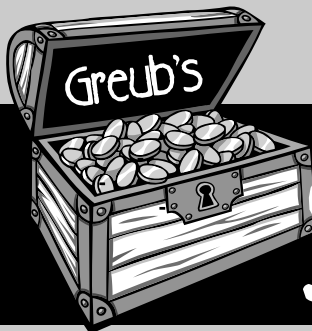
Keramische Wand- und Bodenbeläge

Berg, 4933 Rütschelen

Natel 079 443 14 61

meinplattenleger@bluewin.ch

www.mein-plattenleger.ch



Aus unserem Sortiment:

Korb mit Teigwaren | blessed Kleider | Kräuter | Oel | Geschenkartikel | Papeterie | u.v.m.

Schöns u Gluschtigs

Schatztrüe



Greub's Schatztrüe, Unterdorfstr. 10, 4934 Madiswil

Tel. 062 965 03 22 / greubs.schatztrüe@bluewin.ch / www.greubs-schatztrüe.ch

Dienstag bis Freitag, 8:30 - 12:00 und 14:00 - 18:30 / Samstag geschlossen



M. Bühler & Co

4935 Leimiswil, Tel. 062 965 19 20

GARAGE und MOTORGERÄTE

Verkauf, Service & Reparaturen sämtlicher Marken



STIHL®



KÄRCHER



VIKING®

HONDA
POWER EQUIPMENT



Jetzt bei uns erhältlich!! **HONDA Miimo**

AKTION!!

KÄRCHER FRÜHLINGSAKTION!!

Jetzt in unserem NEUEN ONLINESHOP!!

Informieren Sie sich jetzt auf unserer Webseite

www.mbuehlerco.ch

info@mbuehlerco.ch

Gedanken

Brief an Susanne Hasler

(Anmerkung der Redaktion: Kindergartenlehrerin Susanna Hasler war für fast drei Generationen Madiswiler Kinder eine wichtige Bezugsperson. Sie galt nicht als «Dorfgrösse». Ihrer zu gedenken, macht die Redaktion eine Ausnahme, da auch unser Dorfdichter Jakob Käser in seinen Büchern vor allem die «kleinen Leute» beschreibt.)



Liebi Gotte, mir heinis es paar Gedanke gemacht. So viu mir wüsse, bisch du nie ir Frömdi gsi. Du hesch ou nie ghürote. E Schatz sig zwar ume gsi, aber dä isch z wit ewäg gsi. Du hesch deheime müesse mit-häufe, u dä jung Schmid, wo der Ätti gfunge het, hesch du nid wöue.

Du bisch de uf en angeri Art zure Chuppele Ching cho. Im Dorf het me e Chindergärtner brucht u di agfrot. Nach zwe Kurse bisch du über 40 Jahr mit Liib u Seu d Chindergärtner vom Dorf gsi mit zum Töu zwe Johrgäng vo 40 bis 50 Schüeler. Das chöi mer üs hüt gar nüm vorschöue.

Dini Familie si mir gsi. We der Chindsgi fertig gsi isch, bisch du für üs do gsi. Zäme mitem Grosi hesch üsi Eutere im Gschäftshushaut ungerschützt. Mir Gschwüschterti si ou dini Ching worde. Du bisch d Gotte gsi vom Hansueli, üsem öutische, ghörlose Brueder. Um ihn hesch ou du s Läbe lang gchummeret.

No i dire Gebrächlichkeit gäge Schluss, wo sich hüfig s'Früecher u s'Jetz vermischt hei, isch är gäng presänt gsi i dim Chopf. Meh aus einisch hesch üs gfrot, was macht de jetz de Hansueli, we s Mueti nüm do isch u i ou nüm cha zuenim luege? We mir dir gseit hei, är wärdi gli pensioniert, hesch üs ganz erschtunt agluegt. Wo mir angere cho si, bisch ou üsi Gotte worde. Du hesch üs mit erzoge u di drum gchummeret, dass vor auem d'Ufzgi u mängs angers gemacht isch gsi.

S'Wandere het i junge Johre zu dine Lieblingsbeschäftigung ghört. Ou mir si hüfig i dä mängisch meh oder weniger grosse Gnuss cho. A d'Gemmi möge mir üs no guet bsinne. Übernachtet hei mir im Maselager. U we üser Füess nüm möge hei, hesch üs d'Wanderschueh abzoge, dick mit Arnikasaubi igschtriche, die wullige Socke u d'Schueh wider agleit u witer isches gange. Wider deheime, isches spannend gsi, au die Blüemli u Chrütli z bestuune, wo mer ungerwägs ines auts Buech gleit hei zum Presse.

Du bisch e lideschaftlechi Baschtlere gsi. Vor auem d Strouschtärne si ir Familie aggewärtig gsi. En angeri Spezialität si d'Kaleidoskop gsi. No lang hesch du Materialu gsamlet, wo me für irgend öppis hät chönne bruche. Mir hei bim Ruume im Spycher schubladewis WC-Röueli entsorgt.

Üsi Strumpfhose hesch du glismet. I ma mi no bsinne, dass i zum Abmässe vo der Lengi ha müesse uf e Chuchitisch uechestoh. U wo d Strumpfhose nümme gfrot si gsi, si d Männer, chli u gross, ideockt worde mit Socke.

So het jedes vo üs sini eigete Erinnerung a di. We mer üs alässlech vo Bsüech im Spycher über so Episode ungerhauete hei, hesch aube chönne schmunzle.

Nach dire Pensionierig hesch du dini Energie i d Renovation vom Stöckli investiert, dis künftige Dehei. E Bsuech dert isch

de ou für die nachfougendi Generation, diner siebe Grossneffe, wichtig u spannend gsi. Es Gschichtli, es Liedli, e Schoggi oder es Päckli Chrömlü hei jewile glockt.

S'Choche isch nid dini Sterchi gsi. Drum bisch de nach em Tod vo üsem Vater zum Mädi, dire Schweschter, go Zmittag ässe. Amene Sunntig ou öppe i Begleitig vo dire Fründin, em Chäser Hanni. So isch aune dienet gsi, kes isch eleini gsi.

De si Chrankheite cho, wo di gschwächt hei. Nach diverse Spitaufenthauete, wo du ou scho mou ame Fädeli ghanget bisch, bisch zwar wider ufgestande, hei hesch aber nümme chönne. Im Autersheim Spycher z Roggu bisch du dini letschte Jahr liebevou betreut worde. Du bisch e geduldigi u zfridni Bewohnerin gsi, wo d'Pflög ou immer wider zum Lache brocht het. Lut de Betreuer bisch ou gäng e wiukomni Tischnochberi gsi, dank dim trochne Humor, wo dir bis z'letscht eige gsi isch.

Mir möchte üs ganz hätzlech bi aune bedanke, wo's Züsi so regumässig bsuecht hei im Spycher. Mit ihne hesch du chönne auti Erinnerung ustusche, Liedli singe u de isch mängisch sogar es hangeblibnigs Gedicht fürecho. Das het mänte wiukomme Ungerbruch i Heimautag brocht.

Mir bhauete di i läbiger Erinnerungig.

*Dini Nichte Anna Weber-Moser
und diner Neffe*

Ingrid und Karl Schenk
Steingasse 24
4934 Madiswil
Tel. 062 965 30 72
info@bio-gut.ch



Noch sind unsere **Erdbeeren** nicht reif,

doch das Warten lohnt sich:

Ab Mitte Juni sind die süssen Früchte soweit!

Verkauf: jeden Samstag von 9 – 12 Uhr oder
jeweils Montag bis Freitag 16 – 18 Uhr an unserem Verkaufsstand
an der Hauptstrasse ausgangs Madiswil Richtung Huttwil.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Herrmann und Zulliger AG

Garage - Landmaschinen

www.herrmann-zulliger.ch



4943 Oeschenschbach Telefon 062 965 39 79 • 4935 Leimiswil Telefon 062 965 02 20



Reparaturen aller Marken • Autohandel • Pneuhandel
Traktoren • Landtechnik • Motorgeräte • Schlosserarbeiten



Kalkwandler

Gratis 4-Wochentest

Schluss mit lästigen Kalkablagerungen

- Für den Schutz Ihres Geschirrspülers, Waschmaschine, Kaffeemaschine und Boiler.
- Für glänzende Armaturen, Waschbecken und kalkfreie Wasserhahnsiebe.
- Für Einsparungen bis zu 50 % von Wasch- und Reinigungsmitteln.
- Für den Abbau von Kalk und Rost in den Wasserleitungen.
- Für weiches hautsanftes Wasser beim Duschen im Bad usw. Genial für Ihre Haut!
- Für vitalisiertes Trinkwasser mit unverändertem Geschmack.
- Für luftige Haare ohne Kalkschleier.
- Zum Strom sparen ohne verkalkte Heizelemente usw.
- Set-Preis Master und Mini CHF 1895.-.
- Keine Unterhaltskosten.
- 20 Jahre Garantie.



Lieberherr LBH, Sonnmattweg 9, 4934 Madiswil,
info@16minuten.ch, Tel. 062 963 10 62

TANK LEER?

062 965 15 14

062 957 50 05

Ihr regionaler Heizöllieferant

LANDI Kleindietwil-Madiswil

Bahnhofplatz, 4936 Kleindietwil

agrola.ch

0800 HEIZOEL

AGROLA 
the swiss energy

Wärme und Mobilität

Gedicht vom Tierlifritz

Wär isch der Boss?

E Chue, e Sou, e Hung, es Ross
 stürme zöme wägem Boss.
 Si chäre hin und chäre här
 wär de ächt der Wichtigscht wär.
 Mi Miuch, meint d'Chue, isch scho der Hit,
 öppis gsüngersch git's gar nid,
 si macht dir Mum, die git dir Chraft,
 es isch haut scho e bsungere Saft.
 Schwig mit dir Miuch, grunzet do d'Sou,
 öppis z'biere han ig ou,
 mi Wurscht, mi Späck uf Bärnerplatte
 steut euch aui glatt i Schatte.
 Der Hung, wou, wou, är isch ou do,
 är liess kei Dieb i d'Nöchi cho
 und chäm er doch so würd er de
 das Huus gwüss nie meh läbig gseh.

S'Ross hingäge, sapperlot,
 sig's im Schritt, sig's im Galopp,
 chasch es bruche wie de wit,
 es het scho gäng e sichere Tritt.
 Das Chue-Sou-Hung-Ross-Tschäder
 chönt eim langsam goh uf's Gäder.
 Es jedes wetti z'vorderscht stoh
 und als Boss sich fire loh.
 Dir liebe Viecher mitenang,
 stürmit doch nid wäg'em Rang.
 Wichtiger isch Freud am Läbe
 aus nach Rang und Name z'sträbe.

Efeu

Es Efeu het e schöne Troum,
 es chlammeret sich fescht a Boum
 und möchti gärn höch ueche cho
 für a der Sunne chönne z'stoh.
 Wär vo üs wär nid derby
 ou chly a der Sunne z'sy
 und wie's Efeu obsi z'chnorze
 für chly Wermi sich z'erborze.

Wettisch gärn a d'Sunne cho
 darfsch nid einfach bliebe stoh.
 E feschte Boum, e Efeu-Stütze,
 wird ou dir im Autag nütze.
 E so ne Boum bruche mir scho
 für halbwegs guet dür's Läbe z'cho.
 E Boum wo keini Sorge macht,
 e Boum us Härz u Liebi gmacht.

Fritz Wittwer



Wir suchen ein neues Zuhause!

Junge Madiswiler Familie sucht ein **Einfamilienhaus** oder **kleineres Bauernhaus** angrenzend an die Landwirtschaftszone und/oder mit **Aussicht**.
 Zustand egal. Oder entsprechendes **Bauland**.

Angebote unter 079 208 09 37

Ryser Automation GmbH

Obergasse 17, Madiswil
 Tel. 062 965 07 60, Fax 062 965 07 61
 info@ryserautomation.ch
 www.ryserautomation.ch

Planung und Realisierung von

- Anlagen- und Maschinensteuerungen
- Prozessvisualisierungen

Dosieranlagen für Flüssigkeiten
 Anlagen- und Maschinen-Retrofit
 Reparatur- und Servicearbeiten

Direktverkauf

Produkte ab Haus & Hof

Hansueli Hasler

Untere Bisegg, Madiswil

079 424 94 65

hasler.monika@bluewin.ch

Natura Beef, Fleisch aus Mutterkuhhaltung, ab 5 kg Mischpaket (vakuumiert, etikettiert), Hauslieferdienst

Biohof Badertscher

Kirchgässli 19, Madiswil

062 965 01 64

info@bio-badertscher.ch

www.bio-badertscher.ch

Milch, Eier, Kartoffeln, Salat, Gemüse, Früchte, Käse, Ziegenkäse, Würste, Fleisch, Brot und Zopf aus UrDinkelmehl und vieles

mehr, Hofladen mit Selbstbedienung, Montag bis Samstag 8.00 – 19.00 Uhr, Samstagvormittag mit Bedienung

BioGut Schenk

Steingasse 24, Madiswil

062 965 30 72

info@bio-gut.ch, www.bio-gut.ch

Gemüse, Früchte, Backwaren, Eier, Fleisch, Milchprodukte, Honig, Verkauf Samstag von 9.00 – 12.00 Uhr

Barbara und Peter Röthlisberger

Schmitte 31, Linde, Leimiswil

062 965 30 80

info@schmitte-leimiswil.ch

Agnus Beef (Natura Beef)

Fam. Delley

Quellenhof, Mättenbach

062 965 08 20

www.quellehof.ch

Biologisch-Dynamische Milch- und Fleischprodukte in Demeter-Qualität: Rohmilch, Rahm, Quark, Frischkäse und Quellenhof-Käse (eigene Produktion), Landjäger, Rauchwurst, Mostbröckli, verschiedene gefrorene Fleischarten, Kartoffeln, Eier, verschiedene Beeren und weitere Hofprodukte, Bestellungen jederzeit, Abholung nach Vereinbarung

Infos

Die Verbindlichkeit richtet sich nach der Saison resp. den Wetterverhältnissen.

Ihre Produkte werden das ganze Jahr unter dieser Rubrik veröffentlicht.

Eintrag mit Name, Adresse und 1 – 5 Produkten Fr. 10.– / ab 6 Produkten Fr. 15.– pro Publikation.

Die Angaben bitte jeweils bis Redaktionsschluss übermitteln (Adresse und Termin siehe Impressum).

vsch

Sommernachtsfest

8. Juni 2013

18:00 - 24:00 Uhr

Areal Markus Gerber

Grossmatt, Madiswil

Freuen Sie sich auf unser Angebot und lassen Sie sich überraschen!

Live Band : Duo Liederlig

Leckeres vom Grill

kühle Getränke

Kaffee und Desserts

Madiswiler
Gwärb



Gewerbeverein Madiswil u. Umgebung 4934 Madiswil



Gewerbeverein Madiswil und Umgebung

Für die Region

Der Gewerbeverein Madiswil und Umgebung besteht aus vielen Gewerblern aus der Region. Neu wird der Verein lokal stärker aktiv sein und aufmerksam machen.

Von der Region für die Region – dies trifft auch für die Gewerbetreibenden aus Madiswil, Leimiswil, Kleindietwil und Gutenberg zu – in Zukunft sogar noch besser und gezielter. Der Gewerbeverein Madiswil und Umgebung ist auf Ende des letzten Jahres aus dem Verband Berner KMU ausgetreten und will die dadurch gewonnenen Ressourcen lokal einsetzen, um den Einwohnern von Madiswil die grosse Vielfalt des lokalen Gewerbes näher zu bringen.

Um dies erreichen zu können, organisieren die Gewerbler jedes Jahr zwei bis drei Anlässe oder Aktionen, an welchen die Bevölkerung von Madiswil und Umgebung angesprochen wird.

Einladung zum Sommernachtsfest

Dieses Jahr wird der Verein den Sommer mit einem Sommernachtsfest einläuten. Am 8. Juni steigt das Fest auf dem Gelände von Markus Gerber (Grossmatt). Neben Grill und Livemusik sind auch viele Gewerbler vor Ort, die sich freuen, neue und bekannte Gesichter zu sehen.

Es freut uns, wenn auch Sie an unseren Aktivitäten mitmachen! *Marcel Zbinden*

Werkstätte für Behinderte Madiswil

Der «neue Chef» in der WBM

Stephan Weber heisst er, der neue Geschäftsführer der WBM, ist unkompliziert und sympathisch. Das ist der erste – und auch der zweite Eindruck.

Am 1. Januar 2013 hat er seine neue Stelle angetreten und von Peter Kurth übernommen, der in Pension ging. Fünf Monate später ist Stephan Weber voll des Lobes: «Keine Sekunde bereue ich diesen Schritt, mir gefällt es hier! Ich habe einen gut geführten, erfolgreichen Betrieb übernehmen können», und freut sich, «hier herrscht ein sehr gutes Klima, das habe ich noch nie so erlebt.» Dank seinem Team und der herzlichen Offenheit der Mitarbeitenden sei er bereits bestens angekommen – in der WBM, im Wohnheim Brunnmatt und letztlich in Madiswil. Das Dorf indes kennt der Langenthaler noch nicht so gut, «aber das

möchte ich ändern und durch den Betrieb Kontakte knüpfen.»

«Ha extrem gärn Mönsche»

Nach der Ausbildung zum Chemielaborant, lernte Stephan Weber Möbelschreiner bildete sich als Innenausbauzeichner weiter und wurde Baubiologe. Nach dem Nachdiplomstudium (Unternehmensführung) leitete er mehrere Jahre die Geschäftsstelle einer Firma für Naturbaustoffe in Lenzburg.

Und dann merkte er, dass ihm etwas fehlte. «Die soziale Komponente kam in meiner beruflichen Tätigkeit einfach zu kurz, obschon ich Kundenkontakte pflegte und viele Mitarbeiter um mich hatte.» Stephan Weber wechselte die Branche und arbeitete bei der Arbeitsintegration/Sozialhilfe der Stadt Bern.

Mit der Bewerbung bei der WBM folgte der 48-Jährige seinem Wunsch, sich noch vertiefter sozial zu betätigen und Menschen zu unterstützen, die es im Leben nicht ganz so einfach haben. «I ha haut extrem gärn Mönsche», spricht der dreifache Vater die



Geschäftsführer Stephan Weber macht regelmässig seine Runde durch den Betrieb. Hier schaut er bei Ariton Idrizi vorbei.



Geschäftsaufgabe

Werte Kundin, werter Kunde

Schweren Herzens muss ich Ihnen mitteilen, dass ich mein Geschäft „Auti-Poscht-Madiswil“ aus wirtschaftlichen Gründen per 30. Juni 2013 schliessen werde.

Gutscheine können noch bis am 29. Juni eingelöst werden.

Unserer treuen Kundschaft danken wir für das uns entgegengebrachte Vertrauen und für die schönen Stunden, die wir gemeinsam geniessen konnten.

Für die Zukunft wünschen wir Ihnen alles Gute und gute Gesundheit.

Yvonne Strahm und Team



Grossmattstr. 2
4934 Madiswil
Tel. 062 965 30 16

Parkett, Kork, Linoleum, Teppiche

Für jeden Anspruch und Geschmack
ein passender Boden

simple, aber massgebliche Grundvoraussetzung für eine solche Arbeit an.

Begegnung und Bewegung

«Die Direktheit, mit der mir die Menschen mit einer Behinderung hier begegnen, ist beispiellos. Sie lassen mich sofort wissen, wo der Schuh drückt oder was ihnen Freude macht.» Diese Kommunikation bedingt aber, dass «der Chef» nachfragt, sich für seine Leute interessiert, da ist. Und das tut Stephan Weber auch indem er mindestens einmal pro Woche auf das Mittagessen am Familientisch verzichtet und mit den Mitarbeitenden isst. Auch mal mit ihnen in die Znünpause geht. Zudem hat Weber Bewegungssequenzen eingeführt; in der Werkstatt, spielerisch, mit vorhandenem Material, jeweils am Dienstagmittag, 20 Minuten, für alle und freiwillig. Selber ein Bewegungsmensch, fährt er mit dem Velo zur Arbeit und vermochte fünf Mitarbeiter-Teams für die Aktion «Bike to work» zu begeistern. Stephan Weber steht als Geschäftsführer der WBM längst mitten in seiner neuen Tätigkeit – mit Herzblut und Freude.

Text/Bilder: vsch



Herzlichen Dank allen, die uns unterstützt haben!

Bild: Jörg Wittwer

FTV Madiswil

Volleyballgruppe stellt sich vor

Wer in der Neumatt-Turnhalle an den Glasschränken vorbei zur Garderobe geht, kann die zahlreichen Siegerpokale der Volleyballgruppe des Fraueturnvereins bestaunen. Momentan kann das Wettkampfteam zwar nicht mehr ganz an der Spitze mitmischen, trainiert aber weiterhin jeden Montagabend fleissig von 18.30 – 20.00 Uhr in der Linksmähderhalle. In den letzten Jahren konnten wir erfreulicherweise viele Neuzugänge verzeichnen, und die Gruppe ist inzwischen zu einer stattlichen Grösse von 21 Spielerinnen angewachsen. Beachtlich dabei: Das älteste Mitglied ist 80 Jahre alt und das jüngste 13 – alle verbunden durch dieselbe Begeisterung für diesen tollen Teamsport.

Am 5. Mai 2013 nahm die Mannschaft am Verbandsspieltag in Lotzwil teil. Wir starteten bei windigem Wetter und herbstlichen Verhältnissen in das Turnier und konnten gleich zu Beginn die ersten beiden Siegpunkte für uns verbuchen. Die folgenden Spiele liefen dann nicht mehr so ganz rund.

Bei zwei Niederlagen vermochten wir immerhin in zwei weiteren Spielen ein Unentschieden herauszuholen. Mit der Sonne fanden wir wieder zu unserer guten Form zurück und konnten das letzte Spiel für uns entscheiden. Die Mannschaften lagen punktemässig sehr nahe beieinander. Letztendlich fehlte uns das entscheidende Quäntchen Glück, und unser Team landete bei sieben Teilnehmern auf dem 5. Rang.

Seit dem Wegzug unserer langjährigen Leiterin vor zwei Jahren spielen wir nun ohne Trainerin. Falls Sie, liebe Leserin, lieber Leser, sich an dieser Stelle angesprochen fühlen und sich vorstellen können, das motivierte Madiswiler Frauenvolleyballteam zu trainieren, freuen wir uns sehr auf Ihren Anruf (Beatrice Schneider, Telefon 062 957 90 90).

Gewappnet für die neue Saison

Dank einem eintägigen Arbeitseinsatz von einigen Mitgliedern am Tag der offenen Tür des Landi-Top-Shops Kleindietwil im letzten Frühling, sowie einem grosszügigen Sponsorenbeitrag der WSM-Präzisionsmechanik AG, Madiswil, und Spenden von Vereinsmitgliedern konnten wir auf die kommende Spielsaison die Anschaffung neuer Trikots in Angriff nehmen. ez

Damenkorball

Aufstiegsspiele Juniorinnen vom 16. März in Urtenen-Schönbühl

Mit bester Vorbereitung und hohen Zielen reisten wir nach Urtenen an die Juniorinnen-Aufstiegsspiele. Schon im ersten Match gegen die Oberacherinnen gings hart zur Sache. Immer in Führung liegend, mussten wir 10 Sekunden vor Schluss den Ausgleich entgegennehmen. Gegen Grosswangen konnten wir dank taktischer Überlegenheit und cleverem Spiel gewinnen. Ein weiteres Unentschieden gabs gegen Ferenbalm. Jetzt mussten gegen Erschwil und Beringen vier Punkte her. Die jungen Madiswilerinnen erkämpften sich gegen Erschwil einen 10:5- und gegen Beringen gar einen 13:0-Erfolg.

Als souveräner Gruppensieger trafen die Juniorinnen im Halbfinale auf Nunningen. Mit einem klaren 8:4-Sieg erspielten sich die Madiswilerinnen den Aufstieg in die höchste Juniorinnenliga. Der Final war nur noch Formsache, nochmals hiess der Gegner Grosswangen. Dank mehr Ausdauer, Disziplin und Kampfgeist konnten die Madiswilerinnen einen 6:4-Finalsieg feiern.

Rosmarie Zaugg

Schweizermeisterschaft Seniorinnen

vom 17. März in Urtenen-Schönbühl

Motiviert schauten wir Seniorinnen von Madis-Aarwangen (verstärkt durch zwei Spielerinnen aus Krauchthal) dem 17. März entgegen. Nach dem hervorragenden 3. Platz an der letztjährigen SM war für uns klar, dass wir wiederum um einen Podestplatz kämpfen wollten.

So starteten wir dann auch mit einem souveränen Sieg gegen Bümpliz; wir gewannen mit 11:5, der Auftakt war gelungen.



Aufstieg in die höchste Liga: Korball-Juniorinnen Madiswil

gen. Auch bei den nächsten drei Spielen konnten wir als Sieger vom Platz. Die Freude war riesig, denn die Partien waren zum Teil hart umkämpft und kosteten Nerven, doch wir behielten jeweils die Oberhand. Nun stand das letzte Gruppenspiel gegen Steinmaur an. Wiederum ein spannendes Spiel, das wir jedoch ganz knapp mit 6:7 verloren. Aber dies konnte unserem 1. Platz in unserer Gruppe nichts anhaben.

Wir standen im Halbfinal, und der Gegner hiess SUS (Satus Urtenen-Schönbühl). Wir bündelten unsere Reserven und zeigten nochmals unseren vollen Kampfgeist. Ein nervenaufreibendes Spiel, das wir auf keinen Fall verlieren wollten. Wir wurden mit dem Sieg belohnt (7:6) und standen somit im Final.



Vize-Schweizermeistertitel für die Madiswiler Seniorinnen

Nun wollten wir wissen, doch nach etwas mehr als drei Minuten stand es bereits 4:0 für Bachs. Das Halbfinalspiel gegen SUS hatte uns wohl (zu) viel Kraft und Energie gekostet. Nach der Halbzeit (6:2 für Bachs) konnten wir uns zwar etwas auffangen. Doch insgesamt verzeichneten wir zu viele Ballverluste durch Fehlpässe und Fehlwürfe. Am Schluss stand es 9:6 für Bachs.

Nach der anfänglich kleinen Enttäuschung (die Goldmedaille war spürbar nahe) haben wir uns riesig über den 2. Platz gefreut. Wir sind VIZE-SCHWEIZERMEISTER – das ist super-mega-toll, und ich bin stolz auf unsere Leistung. Bravo Froue – super gmacht! Ein herzliches Dankeschön auch an unsere Fans, die uns lauthals unterstützt haben. Es het eifach gfägt!

Nadja Kissling

Turnverein

Schnellster Madiswiler

Das Rennen um den «Schnellsten Madiswiler» findet am 17. August statt. Merkt euch diesen Termin schon vor, der TVM freut sich auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

Spielgruppenverein

Herzlichen Dank, Jasmine!

Mit einem grossen Herz für Kinder, innovativen Ideen und ihrem beispiellosen Machergeist leitete Jasmine Heller 16 Jahre lang Spielgruppen. Während 10 Jahren gingen vier- und fünfjährige Kinder in ihrem Haus am Moosackerweg ein und aus. In der Villa Kinderbunt, wie das Haus auch genannt wurde, war Jasmynes Spielgruppe «Chrüsümüsi» untergebracht. Das änderte sich erst recht nicht, als Jasmine selber drei Kinder hatte. Erst, als die Anzahl Spielgruppenkinder stetig stieg, mussten neue Räumlichkeiten gesucht werden. Und diese fand der Verein – er hiess damals noch Kindergarten- und Spielgruppenverein – im alten Schulhaus in Wyssbach. Dank der Grosszügigkeit der Gemeinde Madiswil konnten im Sommer 2007 einstige Schulzimmer liebevoll und fröhlich eingerichtet und zu Spielgruppenzimmern umgestaltet und eingeweiht werden. Als Leiterinnen waren Jasmine Heller, Franziska Schär und Annette Loosli tätig.

Inzwischen sind weitere 6 Jahre vergangen und die Spielgruppe Madiswil ist nach wie vor sehr gefragt. Heute betreuen Jasmine Heller, Kathrin Hirschi und Andrea Früh drei Innenspielgruppen. Als zusätzliche Erweiterung kann seit zwei Jahren eine Waldspielgruppe angeboten werden. Diese befindet sich im Zielackerwald und wird von Karin Ligorio, Christine Lacher und Tanja Reinhard geleitet.

Leider beendet Jasmine Heller nun ihre Tätigkeit als Spielgruppenleiterin per Ende Schuljahr 2013. Für ihr grosses Engagement und ihre warmherzige, humorvolle Art während der vergangenen 16 Jahre danken wir ihr von ganzem Herzen! Der Spielgruppenverein Madiswil wünscht Jasmine und ihrer Familie alles Liebe und Gute für die Zukunft.



Die Geschichte

Ursula Fahrnis jüngstes Kind durfte aufgrund einer nicht bewilligten Stelle den Kindergarten nicht besuchen. Als gelernte Kindergärtnerin beschloss sie kurzerhand, eine eigene Spielgruppe auf die Beine zu stellen. Der grossen Nachfrage wegen wurden ab 1988 im Haus Fahrni am Höhenweg zwei Gruppen geführt. Mit grossem Engagement und viel Herzblut betreute Ursula Fahrni 18 Jahre lang Spielgruppenkinder. 2006 schloss die Spielgruppe am Höhenweg ihre Türen. In den 1990er Jahren eröffnete auch Ariane Marti eine Spielgruppe in Madiswil, die 1997 von Jasmine Heller übernommen wurde.

Spielgruppen treibens bunt

Am 1. Juni, 10.00 – 12.00 Uhr, bemalen die Spielgruppenkinder die neu für den Verkehr gesperrte Strasse (zwischen der Liegenschaft Geiser und der alten Schmitte) und eine Leinwand. Das Gemälde wird Gemeindepäsidentin Vreni Flückiger als Dank für die Benützung der Lokalitäten im alten Schulhaus Wyssbach übergeben. Die Öffentlichkeit ist eingeladen, daran teilzuhaben.
Karin Hungerbühler

Ortsverein

Lesung mit Paul Wittwer 4. Juni, 20.00 Uhr, Gemeindesaal Apéro im Anschluss an die Lesung

Seine spannungsgeladenen, zuweilen vertrackten Fälle spielen sich ganz in unserer Nähe ab. Hauptschauplatz im dritten Buch von Autor Paul Wittwer ist Bern.

Als die Lebensflamme des angehenden Facharztes Mauro Matter gefährlich flackert und er sie im Suff fast ausgelöscht hätte, fällt ihm ein Neuanfang buchstäblich vor die Füsse – am Aareufer, unterhalb der Kirchenfeldbrücke. Auch Fahnder Christian Limacher macht eine Lebenskrise durch, arbeitet dennoch gewissenhaft, mit wachem Kriminalistengeist an Berns dubiosen Fällen. Matter und Limacher kennen sich nicht, werden aber mit «der Katze», dem Camorra-Boss, zu einem kriminellen, fesselnden Widerwasser-Fall zusammengestrickt.

Es wird ein kriminalistisch-brisanter Leseabend werden. Sie sind herzlich willkommen!
vsch

Verein
für Vogelkunde
und Vogelschutz



Langenthal

Einladung zur Waldexkursion

Freitag, 1. Juni 2013

8.45 Uhr, Parkplatz Bürgisweyerbad, Madiswil

Förster Peter Widmer nimmt uns mit in seinen schönen Madiswiler Wald und beantwortet wichtige, spannende Fragen.

Dauer: 09.00 bis 11.00 Uhr

Ausrüstung: Gute Schuhe, Feldstecher, ev. Regenschutz, Zwischenverpflegung

Leitung: Peter Widmer (Waldkunde), Ueli Ammann (Vogelkunde)

Auskunft: Ueli Ammann 079 674 30 02 vogelschutz-langenthal.birdlife.ch

2x pro Woche werden die verschmutzten Kleider
bei uns abgeholt und wieder überbracht!



WOHNBEDARF – GESCHENKE – HAUSHALT
4934 MADISWIL

Di/Mi/Do/Fr 9.00–12.00 Uhr/ 13.30–18.30 Uhr
Mo geschlossen, Sa 9.00–15.00 Uhr durchgehend

Textilreinigung Christen

Post-Zäntrum 4950 Huttwil, 062 962 25 85

Öffnungszeiten: Montag–Freitag 08.00–11.30, 13.30–18.30
Donnerstag geschlossen, Samstag 08.00–12.00

Wir reinigen, imprägnieren, bügeln: Damen- und Herrenanzüge, Jacken, Mäntel,
Uniformen, Fasnachtskleider, Trachten, Hochzeitskleider, Roben, Sport- und Skibe-
kleidung, Vorhänge, Bettwaren, Felle, Sofaüberzüge usw.

Annahmestelle für Lederbekleidung und Teppiche

Ablage in Madiswil: Huber Wohnbedarf

Am Dienstag und Freitag holen und bringen wir die Textilien.

«Willst du Flecken oder Spuren vernichten, dann gehe in die Textilreinigung Christen!»

ERSTES

SOMMERNACHTS KONZERT

22. JUNI, 20 UHR, KIRCHE MADISWIL

Eintitt frei, Kollekte am Ausgang

Unter der Leitung von Barbara Ryf
und Thomas Zürcher am Klavier, singt
Sie der Linksmähderchor in Sommer-
stimmung.

Der anschliessende Höck beim Ba-
dertscher-Biohof neben der Kirche,
bei Bratwurst und Dessertbuffet lässt
die Sommernacht froh ausklingen!

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!
Sängerinnen und Sänger
des Linksmähderchor Madiswil



SCHÜRCH.DRUCK
& MEDIEN

gemeinsam gestalten

Bahnhofstrasse 9
4950 Huttwil
Telefon 062 959 80 70
info@schuerch-druck.ch
www.schuerch-druck.ch

Ornithologen

Waldexkursion am 1. Juni

Liebe Madiswilerinnen und Madiswiler, liebe Gäste,

«Ein Wald ist viel mehr als die Summe aller Bäume. Der Wald ist Erholungsgebiet der Menschen und Heimat für Pflanzen und Tiere. Jeder Baum und Busch ist ein Ökosystem für sich und zusammen bilden sie faszinierende Lebensräume.» (SVS)

Was bedeuten naturnaher Waldbau und ökologische Aufwertung der Waldränder? Wer profitiert vom Artenreichtum des Waldes? Welche wirtschaftliche Nutzung empfiehlt der Förster den Waldbesitzern? Wo soll Altholz liegen bleiben?

Förster Peter Widmer, Rüschehen, nimmt uns mit in unsern schönen Madiswiler Wald, und Ueli Ammann steht Ihnen für Vogelkundliches und Vogelstimmen zur Verfügung. Sie sind herzlich eingeladen, uns auf einem Rundgang zu begleiten (siehe Inserat nebenan). *Ueli Ammann*

Trachtengruppe Madiswil & Umgebung

Tag der Tracht

Donnerstag, 6. Juni
Singen und Tanzen im Dorf Leimiswil
«Chömet cho luege!»

**Auftrittsorte: 19.30 Uhr Käasershus,
20.00 Uhr Schulhausplatz Leimiswil**

Die Trachtengruppe zieht singend und tanzend durch das Dorf.

Jedes Jahr am 6. Juni findet der von der Schweizerischen Trachtenvereinigung lancierte «Tag der Tracht» statt, mit dem Ziel, Volkslieder und Volkstänze sowie unsere Trachten in der breiten Öffentlichkeit präsent zu machen.

In diesem Jahr begibt sich die Trachtengruppe Madiswil & Umgebung bereits zum zweiten Mal zur Bevölkerung und gibt an verschiedenen Plätzen Openair-Konzerte mit Liedern und Tänzen. Jedes Jahr wird ein anderer Ortsteil der Gemeinde besucht. In diesem Jahr geht der Aufruf an die Leimiswiler: «Chömet cho luege!»

Annemarie Rentsch

Linksmähderchor

1. Sommernachtskonzert in Madiswil

Samstag, 22. Juni, 20.00 Uhr
in der Kirche, mit anschliessendem Sommerhöck auf dem Biohof Badertscher neben der Kirche (mit Bratwurst und Dessertbuffet)

Der Linksmähderchor Madiswil lädt ein zur Premiere des ersten Sommernachtskonzertes in der Kirche Madiswil. 32 Sängerinnen und Sänger bieten nach fleissigem Üben ein kurzweiliges Programm an, unter der Leitung von Barbara Ryf und dem Pianisten Thomas Zürcher. Ein Überraschungsgast bereichert den Abend. Die vorgetragenen Lieder usw. sollen beitragen, viel Sommerfreude zu bereiten und auch animieren zum Mitsingen. Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen und melden sich bei Elisabeth Bärtschi.

Wir singen für Sie:

- Ägios o Theos / Orthodoxe Liturgie aus Griechenland
- Tibie Paiom / Liturgie orthodoxe von Dmytro Bortniansky
- Freude am Leben / nach einer slowenischen Volksweise
- Kalinka / Russisches Volkslied auf Donkosakenart
- Guggershörnli / von Paul Hirt

- Horch was swingt von draussen rein / Volkslieder im Swing-Rhythmus
 - Eleni / von T. und C. Tol
 - Rivers of Babylon / Die Legende von Babylon
 - Überleg der's / Marianne Chopard, vertont von Paul Hirt
 - Marina / Erfolgshit von Rocco Granata
 - Rote Lippen soll man küssen / Cliff Richard
- Eintritt frei, Kollekte am Ausgang

Gut zu wissen

Wer viel singt, tut aktiv etwas für seine Gesundheit. Er schützt sich vor Erkältungen und stärkt sein Immunsystem, entdeckten kürzlich Wissenschaftler vom Institut für Musikpädagogik der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität in Frankfurt am Main.

Die Forscher untersuchten die Speichelproben der Mitglieder eines Kirchenchores, die das Requiem von Mozart sangen. Nach der Chorprobe war die Anzahl der Immunglobuline A, die in den Schleimhäuten sitzen und Krankheitserreger bekämpfen, stark gestiegen. Wenn die Chormitglieder dagegen Mozarts Musik nur vom Band hörten, blieb die Anzahl der Antikörper unverändert. Wir freuen uns auf Sie!

Linksmähderchor Madiswil

Kontakt: E. Bärtschi, Tel. 062 965 32 63



Praxis für Massagen
Gesundheits- und Sportmassage
Körpertherapie



Narbenentstörung
Lymphdrainage
Med./Klassische Massage
Medi-Tape
APM

Stephan Jäggi
ärztl. dipl. Masseur

Dinkelacker 1 • 4932 Gutenberg
062 923 74 11 • 079 318 73 50
jaeggi@praxis-fuer-massagen.ch
www.praxis-fuer-massagen.ch

erlacher - polster
ein Garant für solide Polsterarbeit

Wir stellen die
traditionellen stega®-
Produkte her. In unserer
Kollektion finden Sie zeitlose,
komfortable Modelle in idealen
Sitzhöhen.

Produkte
stega®

Vielfältiges Sortiment, auch für Senioren
geeignet.

Besuchen Sie unsere Ausstellung:
Mo-Fr 8-12 und 14-18, Sa 8-12 h.

Erlacher Polster GmbH
Chasseralstrasse 18
4900 Langenthal
Tel. 062 - 965 05 55



info@erlacher-polster.ch
www.erlacher-polster.ch



Nutzen Sie Ihren
«Heimvorteil» mit der
Bernerland Bank:

Finanzieren Sie Ihr
Eigenheim da,
wo man sich kennt.

Marc Lanz
Ihr Filialleiter
der Bernerland Bank AG
Telefon 062 957 80 72
Unterdorfstrasse 9, 4934 Madiswil

 **Clientis**
Bernerland Bank

Schule/ Plakatwettbewerb

Gewonnen!



Die Madiswiler Kinder wurden mit ihrem Plakat Kategoriensieger und präsentierten den Gewinn – 2000 Franken in die Klassenkasse – mit Stolz und in kuhler Aufmachung. Mit Kuhglocken und Transparenten wurde die fröhliche Schar beim Bahnhof in Madiswil von Eltern und Geschwistern empfangen.

Alle 70 Schulklassen, die am Swissmilk-Plakatwettbewerb teilgenommen hatten, verbrachten den «Tag der Milch» vom 20. April in Lausanne, wo die Sieger gekürt und eine tolle Party veranstaltet wurde. Per Onlinevoting und durch die Jury vor Ort erhielt das Neuner-Tandem mit dem Slogan «Milch bringt uns in Schwung» der Madiswiler 3./4. Klasse am meisten Stimmen. Den stolzen Geldbetrag wollen die Gewinnerinnen und Gewinner zum Teil in die Landschulwoche, vor allem aber in einen Besuch von «Augusta Raurica» mit Sonderführungen und Workshops investieren.

Die Lehrerinnen Doris Käser und Käthy Rytz und die Kinder bedanken sich herzlich bei allen, die für ihr Plakat stimmten!

Text/Bilder: vsch

Kindergarten 3

Grosser, neuer Sandkasten

Der Kindergarten 3 ist seit Sommer 2011 im Schulhaus Neumatt unterge-



bracht. Und obschon die Kinder auf der Sportanlage – im Rasen und im Sand – spielen und herumtollen können, fehlte der Sandkasten. Einer, der direkt vor den Fenstern des Kindergartens steht, damit Lehrerin Myriam Kaufmann diejenigen Kinder im Blick hat, wo wei go sangele und die anderen drinnen betreuen kann. Weil das ganze Gelände offen und nicht kindergartenkonform ist, mussten die Kinder oft auf das Spiel im Sand verzichten. Dagegen wehrten sich einige Eltern und forderten ei-

nen «eigenen» Sandkasten. Die Schulleitung reagierte sofort, hätte aber aus Budgetgründen nur einen kleinen bewilligt bekommen.

Dass seit kurzem ein grosser, schöner Sandkasten im Rasen steht, ist das Verdienst hilfsbereiter Eltern, die kurzerhand Holz und Sand sponserten und den beliebten Spielplatz bauten. Die Initiantinnen Andrea Zaugg und Jolanda Christen bedanken sich auf diesem Weg bei allen, die tatkräftig mitgeholfen haben.

Text/Bild: vsch



Die Kinder geniessen nun ihren eigenen Sandkasten und nutzen diesen, wann immer es möglich ist.

*...ella in, in das stoll es ajje
...unippen ijf Stölkchü, von
...nis, inder eckur moqy ap
...s döl gell jime domy nio
...n firtig tang sel joll quip,
...kappes sel er fice n fertig
...el in die jje so hie loben, in
...nas von fupppe n quifung
...quifung sel fer tang, ab
...das jingquonges sel der sel
...dofei nimmun jofunn inen*

Jakob Käser
Lingebluescht

Ein Sammlig vo Spröchi, Gedicht u Geschichten
usem Dorf läbe im Oberaargou
in erschte Helfs vom letsche Jahrhundert

Verlag Merkur Druck

Lingebluescht

Das neue Hörbuch mit bisher unveröffentlichten Geschichten unseres Dorfdichters Jakob Käser ist da. Zur Vernissage ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

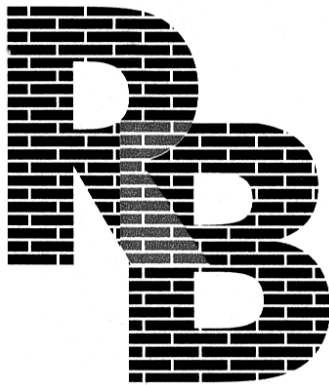
Vernissage

Freitag, 28. Juni 2013, 19.30 Uhr, in der Kirche Madiswil

Lesung, umrahmt von Danielle Käser mit Volksmusik auf der Orgel. Anschliessend Aperö.

Die bestellten Bücher können bezogen werden (Einsparung Versandkosten).

Herzlich laden ein: Druckerei und Verlag Merkur und das Redaktionsteam



- Maurergeschäft
- Keramische Wand- und Bodenbeläge
- Fliessestrichböden

Rupp Bruno

Adlerweg 2, 4934 Madiswil

Telefon 062 965 31 67

ob steil oder
flach – wir sind vom Fach

P. GRAF AG
Bedachungen
Gerüstebau
Bauspenglerei

Fassadenbau

4937 Ursenbach Tel. 062 965 10 43
4934 Madiswil Tel. 062 965 36 83
MWST-Nr. 119953 Fax 062 965 00 06
p.grafag@bluewin.ch

flach – wir sind vom Fach



Planung ▲ Unterhalt ▲ Reparaturen ▲ Blitzschutzanlagen

Buchvernissage

Madiswil ist überall

Zum neuen Buch «Lingeblescht» von Jakob Käser

*Ohne Erinnerung
sind wir geistig tot.
Wer nicht weiss,
wo er herkommt,
kann nicht wissen,
wo er hingeht.*

Peter von Matt

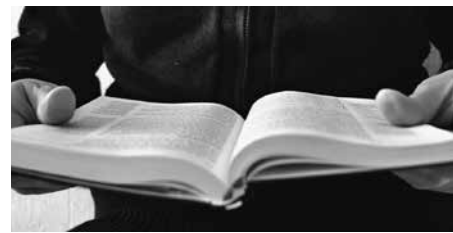
Es ist nicht die Weltgeschichte, die Jakob Käser in seinen Büchern erzählt. Es sind Geschichten von Menschen aus unserem Dorf und aus unserem Tal, Menschen wie du und

ich. Die wenigsten von uns nehmen Einfluss auf die grosse Politik. Wir bilden den Hintergrund, auf dem sich diese abspielt. Dieser Hintergrund, von dem jedes Dorf eine Zelle bildet, wirkt auf das grosse Geschehen zurück. So gesehen sind wir «kleinen Leute» eben doch auch ein Teil des Weltgeschehens, sind wir die «Bausteine», mit denen die grosse Politik gemacht wird.

Dr Rankschnyder, dr Spittuchüeffler, 's Himblau, die Handwerksburschen und der Bauer auf dem Bisluffthoger bilden gemeinsam den Humus, auf dem unser Dorf gewachsen ist. Sie könnten in jedem andern Schweizer Dorf gelebt haben. So gesehen ist Madiswil überall.

Der neue Sammelband, ein Hörbuch, erscheint Ende Juni und wird am 28. Juni an einer öffentlichen Vernissage vorgestellt. Beachten Sie dazu das Inserat nebenan.

Werner Scheidegger



Lesekreis

«Mit dem letzten Schiff»

Das nächste Lesetreffen können wir hoffentlich an einem warmen Sommerabend geniessen. Wir lesen von **Eveline Hasler «Mit dem letzten Schiff»**. Lesen Sie mit uns und kommen Sie am **1. Juli, um 19.30 Uhr**, zu uns in den Zelglitreff. Wir freuen uns! Für weitere Fragen wenden Sie sich an Verena Heubi, Telefon 062 923 63 57.

Lesebänklisommer in Madiswil

26. Juni - 14. August 2013

Den Spaziergang mit einer spannenden, informativen und unterhaltsamen Lektüre zu verbinden, ist die Idee vom Oberaargauischen Lesebänklisommer. Organisiert von regionalen Bibliotheken, ist es das Ziel, das Lesen für Jung und Alt zu fördern.

Siehe auch www.myoberaargau.com

Die Bibliothek Madiswil nimmt ebenfalls an dieser Aktion teil und bewirtschaftet folgende vier Bänklistandorte mit einer Bücherkiste

- Waldrand Zielacker
- Röseligarten, Radweg Gutenberg-Madiswil
- Schulhaus Leimiswil
- Primarschulhaus Kleindietwil



In allen Ortsteilen also, findet sich ein Bänkli - nicht nur zum Innehalten, sondern auch mit Lesestoff versehen. Der Inhalt der Bücherkiste spricht alle Altersklassen an und ist vielseitig;

Comics, Zeitschriften, Romane, Bilderbücher, Sachbücher und Bände zum Thema Oberaargau

Die Bibliothek Madiswil lädt Sie herzlich ein, die Lesebänkli aufzusuchen und zu verweilen.

VERANSTALTUNGSKALENDER

Datum	Veranstaltung	Organisation	Ort	Zeit
1. Juni	Waldexkursion mit Förster Peter Widmer	Verein Vogelkunde/Vogelschutz Langenthal	P Bürgisweiherbad	08.45
1. Juni	«Spielgruppen treiben es bunt»	Spielgruppenverein	vor Eingang Coop Madiswil	10.00–12.00
1. Juni	Feldschiessen	Schützengesellschaft	Schützenhaus	15.00–19.00
2. Juni			Bleienbach	18.30–20.30
2. Juni	Jungtierschau	Verein Kleintierzucht und Ornithologie	Werkhof Gerber, Grossmatt	09.30–16.00
4. Juni	Lesung mit Paul Wittwer	Ortsverein	Gemeindesaal	20.00
5. Juni	Gemeindeversammlung	Gemeinderat	Gemeindesaal	20.00
6. Juni	Tag der Tracht, Singen und Tanzen im Dorf	Trachtengruppe Madiswil & Umgebung	Käasershaus, Leimiswil Schulhausplatz Leimiswil	19.30 20.00
8. Juni	Wasser-Infotag	Einwohnergemeinde Madiswil	Hornusserhüttli Wyssbach	09.00–16.00
8. Juni	Sommernachtsfest	Gewerbeverein	Areal Gerber, Grossmatt	18.00
11. Juni	Fiire mit de Chliine	Kirchgemeinde, Team	Kirche	16.00
18. Juni	Froueobe «Einheimische Kräuterwelt»	Vorbereitungsteam	Schulhaus	20.00
22. Juni	Sommernachtskonzert	Linksmählerchor	Kirche	20.00
25. Juni	Obligatorisches Programm	Schützengesellschaft	Schützenhaus Madiswil	18.30–20.30
23. Juni	Familiengottesdienst, Mitwirkung KUW 5. Klasse	Pfr. P. Moser und C. Paradiso	Kirche	09.15
ab 26. Juni	Lesebänklisommer	Bibliothek Madiswil	in allen Ortsteilen	s. Inserat
28. Juni	Buchvernissage «Lingebluescht»	Druckerei/Verlag Merkur, Redaktionsteam	Kirche	19.30
30. Juni	Waldgottesdienst, Mitwirkung Musikgesellschaft	Pfr. P. Moser	Ornithologenhütte	10.00
1. Juli	Leseabend	Lesekreis	Zelglitreff	19.30
13.–20. Juli	Sommerlager der Jungschar	Jungscharen Madiswil und Lotzwil	Riffenmatt BE	
11. Juli	Hof-Theater	hof.theater.ch, Bio-Gut Schenk	Steingasse 24	20.30
31. Juli	Bundesfeier	Gemeinderat und Musikgesellschaft	Kirchplatz	20.30

